

Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Glattbach

Nr. 15

12. April 2024

67. Jahrgang

Rathaus Glattbach

Telefon 3491-0
poststelle@glattbach.bayern.de

Öffnungszeiten

Montag – Freitag 8.00 – 12.00 Uhr
und Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr

Bürgerservicebüro

Montag zusätzlich bis 13.00 Uhr
E-Werk / W-Werk
Montag zusätzlich bis 13.00 Uhr
Dienstag u. Mittwoch geschlossen



AUSBAU GLASFASERNETZ

Der Ausbau des Glasfasernetzes in Glattbach wird aktuell in den Straßen **Bommichring, Johann-Desch-Straße, Steinrücken** und **Borngrund** fortgesetzt.

Unser Partner, das E-Werk Goldbach-Hösbach, baut hier im Rahmen einer Nachfragebündelung das Glasfasernetz eigenwirtschaftlich aus. Ein Förderprogramm von Bund oder Land zum Ausbau ist für Glattbach nicht möglich, deshalb kann immer nur dort Glasfaser verlegt werden, wo eine ausreichend große Nachfrage durch die Anlieger vorhanden ist.

Bereitschaftsdienste

NOTRUF

Feuerwehr	112
Rettungsleitstelle	112
Polizei	110
Hausarzt-Notruf	116 117



Bei akut lebensbedrohlichen Erkrankungen, dem Notfalleinsatz sowie der Vermittlung von Krankentransporten ist die **Rettungsleitstelle** des Roten Kreuzes zuständig, erreichbar unter der Rufnummer **112**.

Bereitschaftspraxis am Klinikum Aschaffenburg

Samstag, Sonntag und Feiertag:	8.00 bis 22.00 Uhr
Mittwoch und Freitag:	13.00 bis 22.00 Uhr
Montag, Dienstag, Donnerstag:	18.00 bis 22.00 Uhr

Bereitschaftsdienst der Gemeindewerke

(Elektrizitäts- und Wasserversorgung)

Während der Geschäftszeiten, das ist Montag bis Donnerstag von 7.00 bis 12.00 und 12.45 bis 16.00 Uhr und Freitag von 7.00 bis 13.00 Uhr, ist der Bereitschaftsdienst unter der **Telefon-Nr. 40 1300** zu erreichen.

Außerhalb dieser Geschäftszeiten ist ein Bereitschaftsdienst über die Wach- und Schließgesellschaft in Aschaffenburg unter der **Telefon-Nr. 3803-751** zu erreichen. Der Bereitschaftsdienst erstreckt sich nur auf Störungen bis zur Hausanschlusssicherung bzw. bis zur Wasseruhr.

Gasversorgung Main-Spessart GmbH

NOTRUF 08 00 / 6 24 67 73

Elektrizitätswerk Goldbach-Hösbach GmbH & Co. KG EWG MediaNet TELEKOMMUNIKATION

Während der Zeiten Montag bis Freitag von 7.30 bis 21.00 Uhr und Samstag von 8.00 bis 18.00 Uhr ist der Störungsdienst unter der **Telefon-Nr. 0 60 21 / 33 47 - 86** zu erreichen.

Außerhalb dieser Zeiten über die Wach- und Schließgesellschaft
Telefon-Nr. 0 60 21 / 38 03 - 7 51

Nächstenhilfe Glattbach

Telefon 06021/6292543
E-Mail: naechstenhilfe@gmx.de

Dorfbus Glattbach

Telefon 06021/6292544
E-Mail: dorfbus@gmx.de

Katholisches Pfarramt

Telefon 06021/6292700

Katholische Öffentliche Bücherei Glattbach

im Roncalli-Zentrum, 06021/6292707
Mail: buecherei-glattbach@gmx.de
Unsere Öffnungszeiten:

Montag:	9.00 – 10.00 Uhr
Dienstag:	16.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag:	18.30 – 20.00 Uhr
Samstag:	17.00 – 18.00 Uhr
Sonntag:	11.00 – 12.00 Uhr

Bitte an Feiertagen und in den Ferien
abweichende Öffnungszeiten beachten!

Caritas Sozialstation St. Stephanus e.V.

Hösbach, Brunnenstraße 40,
Telefon 06021/56666

PFLEGESTÜTZPUNKT GLATTBACH

Hauptstraße 56
Telefon 06021/6292540

Öffnungszeiten:

Mo., Di. u. Do. von 10.00 bis 12.00 Uhr
und nach tel. Vereinbarung

Postagentur Glattbach

Hauptstraße 95
(in der Glattbacher Zettelstub')
Telefon 06021/412327

Öffnungszeiten:

Mo. und Mi. – Fr.	8.00 bis 18.00 Uhr
Di.	8.00 bis 13.00 Uhr
Sa.	8.00 bis 13.00 Uhr

DIENSTBEREITE APOTHEKEN

Samstag, 13. April 2024:

City-Apotheke, Aschaffenburg,
Goldbacher Str. 2, Tel. 06021 30840
Laurentius-Apotheke, Kleinostheim,
Goethestr. 60, Tel. 06027 6622

Sonntag, 14. April 2024:

Bavaria-Apotheke, Aschaffenburg,
Schubertstr. 12, Tel. 06028 6640
Löwen-Apotheke, Niedersteinbach,
Alzenauer Str. 3 c, Tel. 06029 994844

Montag, 15. April 2024:

Erthal-Apotheke, Aschaffenburg,
Erthalstr. 18-20, Tel. 06021 26888
Franken-Apotheke, Goldbach,
A'burger Str. 148, Tel. 06021 54540

Dienstag, 16. April 2024:

Franken-Apotheke, Goldbach,
A'burger Str. 148, Tel. 06021 54540
Spessart-Apotheke, Bessenbach,
Würzburger Str. 63,
Tel. 06095 995625

Mittwoch, 17. April 2024:

Frohsinn-Apotheke, Aschaffenburg,
Frohsinnstr. 13, Tel. 06021 27142
Marien-Apotheke, Karlstein,
Hahnenkammstr. 19 A,
Tel. 06188 990122

Donnerstag, 18. April 2024:

Mühlen-Apotheke, Glattbach,
Hauptstr. 56, Tel. 06021 423423
Brunnen-Apotheke, Weibersbrunn,
Hauptstr. 84, Tel. 06094 796

Freitag, 19. April 2024:

Löwen-Apotheke, Aschaffenburg,
Geschw.-Scholl-Platz 6,
Tel. 06021 63570
Elisabeth-Apotheke, Aschaffenburg,
Josef-Dinges-Straße 4 - 6,
Tel. 06021 5844666

Die Dienstbereitschaft beginnt jeweils ab 8.30 Uhr früh und endet am nächsten Tag um dieselbe Zeit.

Mühlen-Apotheke

Glattbach, Hauptstr. 56
Telefon 06021/423423

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr.	8.00 bis 12.30 Uhr
Mo., Di., Do., Fr.	14.30 bis 18.00 Uhr
Sa.	9.00 bis 12.30 Uhr

Mittwochnachmittag geschlossen!

– Alle Angaben ohne Gewähr –

DIE UMWELT-ECKE

Öffnungszeiten des Recyclinghofes im Bauhof (Wiesengrund):

montags von 16.00 – 19.00 Uhr
samstags von 10.00 – 13.00 Uhr

kostenlose Windelentsorgung (Container)

Folgende Wertstoffe werden hier angenommen:

Bauschutt (rein), Eisen, Aluminium, Alufolie, verwertbare Brillen, Schuhe, Styropor (rein-weiß), Holz (keine Jägerzäune, nicht druckimprägniert!), Fillchips, Kork, CDs, Toner, Farbkartuschen, Tintenstrahlpatronen u. PU-Schaumdosen.

Dringend hinweisen möchten wir, dass

- nur rein weißes Verpackungsstyropor erfasst werden darf,
- keine Dämmmaterialien (= Abfall) untergemischt werden dürfen,
- die Styropor-Chips separat zu erfassen sind.

Grünabfälle und Rasenschnitt (kostenpflichtig laut Aushang).

Restmüllsammlung:

Montag, 22.04.2024

Biomüllsammlung:

Montag, 15.04.2024

Papiertonne:

Mittwoch, 08.05.2024

Gelber Sack:

Donnerstag, 25.04.2024

Schadstoffsmmlung:

Mittwoch, 17.04.2024

16.00 - 18.00 Uhr Im Wiesengrund

Umladestation zur Anlieferung von Restmüll:

Obernburger Str. 25,
63741 Aschaffenburg (Nilkheim)
Tel.: 06021/83831
Fax: 06021/89742

Kreisrecyclinghof zur Anlieferung von Wertstoffen:

Obernburger Str. 25,
63741 Aschaffenburg (Nilkheim)
Tel.: 06021/394170

Öffnungszeiten für Umladestation und Kreisrecyclinghof:

Montag - Freitag 8.00 - 16.30 Uhr
Samstag 8.00 - 13.00 Uhr

Grünabfallsäcke für die Grünabfallsammlung in Glattbach

Grünabfallsäcke gibt es auch in der „Glattbacher Zettelstube“ (Hauptstraße 95) zum Preis von 0,50 Euro pro Sack. Grünabfallsäcke sind verwendbar für kompostierbare Gartenabfälle (Laub, Rasenschnitt, Pflanzenreste) und können bei der Grünabfallsammlung bereitgestellt werden.

Maßnahmen bei längeren Stromausfällen in Glattbach

Bei Stromausfällen, die länger als 15 Minuten andauern, wird das Feuerwehrhaus besetzt.

Die Glattbacher Feuerwehrführung entscheidet über die weitere Vorgehensweise und ob weitere Einsatzkräfte alarmiert werden.

Das Stromaggregat, welches das Glattbacher Feuerwehrhaus autark mit Strom versorgt, wird in Betrieb gesetzt.

Es erfolgt eine Kontaktaufnahme zu Patienten, welche sich in der häuslichen Pflege befinden, SOFERN DIESE DER FEUERWEHR BEKANNT SIND. Es wird festgelegt, welche Patienten sofortigen Handlungsbedarf benötigen oder wie lange ein Notbetrieb gesichert ist.

Es erfolgen Kontrollfahrten im Glattbacher Einsatzgebiet.

Ein stetiger Austausch mit der Integrierten Leitstelle (ILS) Bayrischer Untermain (zuständig für Feuerwehr und Rettungsdienst), erfolgt.

Amtliche Bekanntmachungen

Aus dem Rathaus

Auszug aus der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 19.03.2024

Der Vorsitzende erklärte die anberaumte Sitzung für eröffnet und stellte die ordnungsmäßige Ladung sowie die Anwesenheit der Mitglieder des Gemeinderates fest. Der Vorsitzende stellte weiter fest, dass die Mehrheit des Gemeinderates anwesend und stimmberechtigt ist. Der Gemeinderat ist somit beschlussfähig (Art. 47 GO).

1. Genehmigung v. Niederschriften

1.1 Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 20.02.2024

Beschluss:

Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 20.02.2024 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 11 : 0

1.2 Information zur aktualisierten öffentlichen Offenen-Punkte-Liste (OPL)

Der Gemeinderat nimmt die aktualisierte öffentliche OPL zur Kenntnis.

2. Neubau eines Fuß- und Radwegs durch das Staatliche Bauamt Aschaffenburg an der ST 2309 sowie Neubau eines Knotenpunkts aufgrund des geplanten Neubaus eines Feuerwehrgerätehauses durch die Gemeinde Glattbach

2.1 Vorstellung eines Planvorentwurfs

Von Seiten des Staatlichen Bauamts Aschaffenburg ist der Neubau eines Fuß- und Radwegs zwischen der Hauptstraße und dem Himbeergrund entlang der Staatsstraße 2309 geplant.

Ebenfalls nördlich der Hauptstraße, gegenüber der Schreinerei Helfrich plant die Gemeinde Glattbach den Neubau eines Feuerwehrgerätehauses, für das insbesondere ein Kreuzungsausbau an der Staatsstraße 2309 erfolgen soll. Bisher existiert in diesem Bereich nur eine Einfahrt von der Staatsstraße zur Hauptstraße. Künftig soll dort eine Ein- und Ausfahrt möglich sein.

Zu den geplanten Maßnahmen fanden bereits einige Gespräche und Abstimmungen zwischen dem Staatlichen Bauamt Aschaffenburg, dem Planungsbüro und der Gemeinde Glattbach statt. Es wird für sinnvoll

erachtet, die Maßnahmen im Zusammenhang zu betrachten und zu planen.

Zwischen dem Staatlichen Bauamt und der Gemeinde Glattbach wurde besprochen, dass die Gemeinde Glattbach sinnvollerweise Auftraggeber sein sollte, teilweise in Vertretung des Staatlichen Bauamts Aschaffenburg als Veranlasser.

Frau Stumpf vom IB Jung ist zur Sitzung anwesend und informiert den Gemeinderat anhand einer Präsentation über das Vorhaben.

Die Maßnahme soll in folgende drei Bauabschnitte aufgeteilt werden:

BA 1: Kreuzungsausbau ST 2309/Hauptstraße inkl. Neubau Geh- und Radweg
Vorläufige Kostenannahme: 627.130 € brutto
Zuständigkeit Gemeinde Glattbach
Inwieweit der Neubau des Geh- und Radwegs im Bereich BA 1 komplett in den Zuständigkeitsbereich der Gemeinde Glattbach fällt, ist noch im Detail mit dem Staatlichen Bauamt zu klären.

BA 2: Neubau Geh- und Radweg Hauptstraße bis Enzlinger Berg inkl. Querung Enzlinger Berg
Vorläufige Kostenannahme: 238.000 € brutto
Zuständigkeit Staatliches Bauamt Aschaffenburg

BA 3: Neubau Geh- und Radweg Enzlinger Berg bis Himbeergrund inkl. Ampel-Querung und zwei Bushaltestellen
Vorläufige Kostenannahme: 377.230 € brutto
Zuständigkeit Staatliches Bauamt Aschaffenburg

Anhand eines Übersichtsplans zeigt Frau Stumpf die drei geplanten Bauabschnitte und erläutert die Planungsidee.

Für den Bereich des Feuerwehrhauses, des Knotenpunkts und des Geh- und Radwegs bis zum Enzlinger Berg soll ein Bebauungsplanverfahren durchgeführt werden. Der vorgesehene Geltungsbereich wird anhand eines Lageplans aufgezeigt. Im Zuge dessen werden auch die Bürgerinnen und Bürger sowie die Träger öffentlicher Belange (Behörden) gehört.

Bürgermeister Kurt Baier ergänzt hierzu, dass der Bebauungsplan möglicherweise bis Anfang 2025 rechtskräftig sein könnte. Die Gemeinde Glattbach schaffe dadurch Rechtssicherheit und kann im äußers-

ten Fall Grundlage für ein Enteignungsverfahren sein, da bisher noch nicht alle Grundstückseigentümer auf dem für das Feuerwehrhaus vorgesehenen Gelände Verkaufsbereitschaft signalisiert haben.

Von Seiten der Gemeinde Glattbach wird derzeit in enger Zusammenarbeit mit dem Staatlichen Bauamt Aschaffenburg die Nutzung verschiedener Fördermaßnahmen der Regierung von Ufr. geprüft.

Bürgermeister Kurt Baier informiert den Gemeinderat, dass der Fuß- und Radweg vom Himbeergrund bis nach Johannesberg weitergeführt werden soll. Hierzu findet im April ein gemeinsamer Termin zwischen Verwaltung, Vertretern der Gemeinde Johannesberg und dem Staatlichen Bauamt statt.

Frau Stumpf weist darauf hin, dass, nachdem die Leistungsphasen 1 und 2 (Grundlagenermittlung und Vorplanung durch das Staatliche Bauamt Aschaffenburg und Konzept zum Kreuzungsumbau) bereits durchgeführt und eine grobe Darstellung der Trasse zur Identifizierung der Konfliktstellen erarbeitet wurde, als nächstes die Entwurfsplanung zu erstellen sei.

Da die bisher vorliegende Vorplanung zunächst Planungsideen sind, werde im nächsten Planungsschritt über alternative Möglichkeiten wie bspw. die Schaffung einer Querungshilfe oder Verbreiterung der Fahrbahn, nachgedacht.

Im Anschluss an den Vortrag besteht für die Gemeinderatsmitglieder die Möglichkeit, Fragen und Anregungen vorzubringen.

Jürgen Kunsman äußert Zweifel, ob eine Ampelanlage an der Querung zum Himbeergrund sinnvoll sei, da Fahrradfahrer bergab hohe Geschwindigkeiten erreichen und dies gefährlich werden könnte. Dies müsse im Detail noch beraten und abschließend entschieden werden, teilt Bürgermeister Kurt Baier mit.

Die Frage von Ralf Schuck, ob auch geprüft wurde, den Fuß- und Radweg auf der anderen Straßenseite zu verwirklichen, wird von Frau Stumpf beantwortet. Sie teilt mit, dass es vor einigen Jahren bereits eine Studie gab, die dem Staatlichen Bauamt vorgelegt wurde. Hierbei wurde auch geprüft, ob der Fuß- und Radweg auf der westlichen Seite errichtet werden sollte.

Seinerzeit wurde nach Abwägung allerdings die östliche Seite, an der auch die Bebauung Glattbachs anschließt, favorisiert.

Nach Meinung von Eberhard Lorenz sei es sinnvoll, insbesondere auch für die Fußgänger, den Weg auf der östlichen Seite zu verwirklichen. Seine Fraktion IG/SPD unterstütze das Projekt, insbes. auch den Ausbau des Knotenpunkts.

Bürgermeister Kurt Baier informiert, dass bereits ein erstes Gespräch mit der Regierung von Ufr. zum Thema Förderung geführt wurde. In diesem Zuge wurde mitgeteilt, dass Förderungen möglich sind, wenn der Ausbau des Knotenpunkts zu einer signifikanten Verbesserung des innerörtlichen Verkehrs führe. Dies ist aktuell noch fraglich.

Das Staatliche Bauamt profitiere außerdem von einem Ausbau des Knotenpunkts, da dadurch der Bau von Bushaltestellen entfallen kann und die vorhandene Haltestelle in der Weitzkaut angedient werden kann. Diesbezüglich müsse noch geprüft werden, inwieweit ein Ausgleich von Seiten des Staatlichen Bauamts möglich ist.

Die Frage von Axel Reinke, weshalb der geplante Geltungsbereich des Bebauungs-

plans an der Einmündung Enzlinger Berg enden soll, obwohl der Fuß- und Radweg weiterführt, wird von Bürgermeister Kurt Baier dahingehend beantwortet, dass die Grundstücke im weiteren Verlauf größtenteils bereits im Eigentum des Freistaates Bayern sind, und deshalb planungsrechtlich ein Bebauungsplan entbehrlich ist.

Herbert Weidner fragt abschließend, bis wann der Kreuzungsausbau erfolgen soll. Hierzu erfolgt die Mitteilung, dass zunächst ein rechtskräftiger Bebauungsplan vorliegen muss und der Gemeinderat anschließend selbst entscheidet, wann die Maßnahme umgesetzt und fertiggestellt werden soll.

Im Übrigen werden keine weiteren Wortmeldungen vorgebracht.

Die Ausführungen dienen zur Kenntnisnahme.

2.2 Verkehrsplanung – Planungsleistungen; Information

Für den geplanten Fuß- und Radweg entlang der ST 2309 durch das Staatliche Bauamt Aschaffenburg sowie den Neubau eines Knotenpunkts aufgrund des geplanten Feuerwehrgerätehausneubaus durch die Gemeinde Glattbach ist das Planungsbüro mit der Verkehrsplanung zu beauftragen.

Der Gemeinderat hat über die Beauftragung der für die Gemeinde Glattbach notwendigen Planungsleistungen in nichtöffentlicher Sitzung zu beschließen.

3. Haushalt 2024

Im Vorfeld der Beratung gibt Bürgermeister Kurt Baier zunächst folgenden Bericht zum Haushalt 2024:

„Heute stehen die Beschlussfassungen über unsere Haushaltsplanung 2024 an.

Zum einen ist es der Schlusspunkt der vielen Überlegungen und Beratungen innerhalb der Fraktionen und des Haupt- und Finanzausschusses.

Zum anderen schaffen wir uns mit dem Haushalt auch den Startpunkt und die Agenda für unsere weitere Arbeit in der Gemeinde in den nächsten 12 Monaten und darüber hinaus.

So gesehen liegt eine Menge an Arbeit vor uns.

Insgesamt liegen vor allen Kommunen in Sachen der Kommunal Finanzen durchaus anspruchsvolle Zeiten.

Wer den Lokalteil des Main-Echo in den letzten Wochen und Monaten verfolgt hat, kann das mit Blick auf die Haushaltsberatungen in sehr vielen Kommunen in unserem Landkreis, und auch der Stadt und dem Landkreis Aschaffenburg selbst, bestätigt finden.

Wirtschaftlich unsichere Rahmenbedingungen in unserem Land, schrumpfende Staatsfinanzen mit reduzierten Förderprogrammen bei gleichzeitig immer noch hohem Anspruchsdenken und Forderungen führen zu dieser Situation.

In Glattbach haben wir uns ein ehrgeiziges Programm vorgenommen. Wir investieren 2024 in die nachhaltige Zukunft unserer Gemeinde.

- Bach- und Kanalausbau
- Neugestaltung unserer Hauptstraße
- Erweiterung unseres Kindergartens
- Renovierung und Neustrukturierung der Kinderkrippe
- Einrichtung eines Waldkindergartens
- Ausbau der Bushaltestellen Kapelle
- Neugestaltung Kinderspielplatz
- Anschaffung Feuerwehrfahrzeug G-LW2

Wir gehen konsequent und mit Bedacht die wichtigen Zukunfts-Projekte in unserem Ort an:

- Bauleitplanung REWE
- Bauleitplanung Feuerwehrgerätehaus
- Abschluss ISEK/Aufnahme in Städtebauförderprogramm
- Planung Rad-/Fußweg an der ST2309
- Machbarkeitsstudie Standort Schule/ Turnhalle

Und hier vor allem das Zukunfts-Projekt, die Durchführung eines Wettbewerbs zur Gestaltung unserer Ortsmitte am Johann-Desch-Platz

Das waren nur die ganz wesentlichen Aufgaben, die vor uns liegen.

Aufgaben, die wir anpacken und umsetzen werden.

Wir verwalten nicht, sondern wir gestalten unsere Gemeinde.

Deshalb möchte ich mich schon an dieser Stelle bei den Gemeinderäten und Fraktionen für die sachliche und zielorientierte Mitarbeit und Zusammenarbeit bei der Beratung und Aufstellung des Haushaltsplans bedanken.

Es sollte auch der letzte mittlerweile erkannt haben, dass wir nur zusammen etwas für unsere Gemeinde erreichen können.

Der Haushalt der Gemeinde hat ein Volumen von insgesamt 20,4 Mio. €.

Das Rechnungsergebnis 2022 lag zum Vergleich bei knapp 14 Mio. €.

Schon hier kann man abschätzen, dass 2024 in Glattbach jede Menge passieren wird.

13,7 Mio. € sind im Verwaltungshaushalt (laufender Betrieb) angesetzt, und 6,7 Mio. € sind im Vermögenshaushalt als Investitionen eingeplant.

Der Verwaltungshaushalt ist geprägt von einem soliden Einnahmesockel aus

- Einkommenssteuerbeteiligung (2,75 Mio. €)
- Gewerbesteuer (1,15 Mio. €) und
- Grundsteuer (330 Tsd. €)

Die Schlüsselzuweisungen sind in diesem Jahr mit 1,06 Mio. € höher als im vergangenen Jahr ausgefallen.

Das resultiert aus einer von 2021 auf 2022 gesunkenen Umsatzkraft der Gemeinde, die als Basis der Berechnung dient.

Auf der Ausgabenseite steht hier auch die Kreisumlage, deren gestiegener Hebesatz die Gemeinde ca. 80 € zusätzlich kostet. Insgesamt zahlen wir 1.69 Mio. € an den Landkreis.

Die Personalkosten erhöhen sich infolge der stattgefundenen Tarifabschlüsse und auch infolge des erweiterten Kindergartens um rund 400 T€ auf jetzt 2,4 Mio. €.

Aber wir leisten uns auch noch freiwillige Leistungen.

Neben unserer Vereinsförderung, die wir weiterführen, unterstützen wir auch das Mehrgenerationenhaus im Roncalli-Zentrum in unterschiedlicher Art und Weise mit rund 30.000 €/Jahr für den laufenden Betrieb. Eine gute Geldanlage.

Im Vermögenshaushalt sind die größten Investitionen

- die Tiefbaumaßnahme in der Hauptstraße mit rund 3 Mio. € in 2024,
- die Fertigstellung des Kindergartens und der Kinderkrippe mit rund 1,85 Mio. € (hier werden allerdings noch 700 T € an Fördermitteln eingenommen)
- Anschaffung eines Feuerwehrfahrzeugs G-LW2 mit rund 370 T€

- Barrierefreier Ausbau der Bushaltestellen Kapelle für 150 T€

All das ist jedoch nicht möglich, ohne unsere Rücklagen um rund 830 T€ zu reduzieren. (jetzt noch 1,3 Mio. € Rest). Gleichzeitig werden wir außer dem nicht in Anspruch genommenen und übertragenen Kreditvolumen aus dem vergangenen Jahr in Höhe von 1,5 Mio. € einen zusätzlichen Kredit in Höhe von 1,5 Mio. € einplanen, um all unsere Aufgaben zu erfüllen.

Das ist anstrengend für uns, aber die Finanzlage der Gemeinde bleibt gut geordnet, wenn auch, wie in anderen Kommunen, zunehmend angespannt.

Für die Zukunft stehen uns mit der Neugestaltung der Ortsmitte am Johann-Desch-Platz, dem Neubau des Feuerwehrgerätehauses und der Lösungsfindung für unsere Schule und Sporthalle weitere Mammutprojekte ins Haus. Es wird nicht langweilig!

Lassen Sie uns alle konzentriert und sachlich diskutierend und beratend in die Zukunft gehen.

Wir haben es in unseren eigenen Händen aus Glattbach das Beste zu machen.

Wir können das!"

3.1 Realsteuerhebesätze der Gemeinde Glattbach; Beschlussfassung über Hebesätze für das Jahr 2024

Die Steuerhebesätze der Realsteuern für die Gemeinde Glattbach liegen derzeit bei

Grundsteuer

a) für die land- und

forstwirtschaftlichen Betriebe (A):

310 v.H. seit 01.01.2018

b) für die Grundstücke (B)

310 v.H. seit 01.01.2012

Gewerbsteuer 350 v.H. seit 01.01.2023

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Hebesätze für Grundsteuer A und B sowie die Gewerbesteuer beizubehalten.

Abstimmungsergebnis: 11 : 0

3.2 Beratung über den Haushalt 2024

Von der Kämmerin Mirjam Däsch-Schmachtel wird der Haushaltsplan 2024 in kurzen Eckpunkten vorgestellt.

Hierbei werden insbesondere folgende Punkte erörtert:

- Einnahmen und Ausgaben des Haushaltsplans (Verwaltungs- und Vermögenshaushalt),
- Beurteilung der Leistungsfähigkeit,
- Zuführung an den Vermögenshaushalt,
- Schulden,
- Rücklagen,
- Steuereinnahmen und Zuweisungen,
- Einkommensteueranteile und Schlüsselzuweisungen,
- Umlagen sowie
- Ansätze Hoch- und Tiefbaumaßnahmen

Der Haushaltsplan 2024 schließt im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 13.661.249 € und im Vermögenshaushalt mit 6.766.780 € ab. Dies ergibt ein Gesamthaushaltsvolumen von 20.428.029 €.

Im Vergleich zum Vorjahr 2023 reduziert sich das Volumen um 3,80%, knapp 810.000 €.

Die freien Finanzmittel für Investitionen liegen bei 478.974 €, errechnet aus der Zuführung an den Vermögenshaushalt zuzüglich der Investitionspauschale gem. Art. 12 FAG abzgl. ordentliche Tilgung von Krediten.

Die Schulden belaufen sich nach den abgeschlossenen Verträgen zum 31.12.2023 auf 1.774.041,52 €.

Schulden je Einwohner insgesamt 514,66 € (3.447 EW 30.06.23). Zum Vergleich: Landesdurchschnitt Gemeinden 3.000. bis 5.000 EW (2022): 692,00 € (ohne Eigenbetriebe und Krankenhäuser).

Zum Haushaltsausgleich 2024 ist eine Kreditaufnahme in Höhe von 3,0 Mio. € eingeplant.

Die in 2023 nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigung von 1,5 Mio. € gilt Kraft Gesetz fort.

In der Haushaltssatzung 2024 werden deshalb 1,5 Mio. € als Neuaufnahme festgesetzt.

Gemäß der Planung verändert sich der Schuldenstand zum Ende des Jahres 2024, nach der neuen Kreditaufnahme in 2024 und der veranschlagten Tilgung, auf 4.505.907 € (Schulden je Einwohner: 1.307,20 € (3.447EW).

Die Allgemeine Rücklagen der Gemeinde am 31.12.2023 belaufen sich auf 2.068.005,89 €. Für das Jahr 2024 ist eine Rücklagenentnahme in Höhe von 833.907 € vorgesehen. Die Rücklagen verändern sich hierdurch zum 31.12.2024 auf rd. 1.294.098,89 €.

Nach dem vorläufigen Ergebnis der Jahresrechnung 2023 kann ein Überschuss in Höhe von ca. 60.000 € den Rücklagen zugeführt werden. Dieser wird im Laufe des Jahres 2024 gebucht.

Nachfolgend die Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungshaushalts:

Einnahmen:

- Steuern und allgemeine Zuweisungen (5.689.900 €)
- Benutzungsgebühren (4.812.750 €)
- Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb (1.184.349 €)
- Zuweisungen und Zuschüsse (1.345.700 €)
- Kalkulatorische Einnahmen (456.936 €)
- sonstige Finanzeinnahmen (10.850 €)
- Zuführung vom Vermögenshaushalt (160.764 €)

Die wichtigsten Steuereinnahmen und Zuweisungen:

- Grundsteuer B (328.000 €)
- Gewerbesteuer (1.150.000 €)
- Einkommensteueranteil (2.750.000 €)
- Schlüsselzuweisungen (1.060.000 €)

Ausgaben:

- Sächlicher Verwaltungsaufwand (965.820 €)
- Verwaltungs- und Betriebsausgaben (3.467.120 €)
- Geschäftsausgaben (2.220.452 €)
- Personalausgaben (2.479.915 €)
- Zuweisungen, Zuschüsse (1.491.530 €)
- Zuführung zum Vermögenshaushalt (630.949 €)
- Sonstige Finanzausgaben (1.948.527 €)
- Kalkulatorische Kosten (456.936 €)

Die wichtigsten Umlagen:

- Gewerbesteuerumlage (250.000 €)
- Kreisumlage (1.825.000 €)

Die Gesamteinnahmen des Vermögenshaushalts betragen 6.766.780 € (Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, Beiträge, Zuführung vom Verwaltungshaushalt, Entnahme aus Rücklage, sonst. Einnahmen, Einnahme aus Veräußerungen sowie Kreditaufnahme).

Die Ausgaben des Vermögenshaushalts setzen sich zusammen aus Baumaßnah-

men (5.056.500 €), Zuweisungen und Zuschüsse, Gebührenausschuss (569.500 €), Tilgung (268.135 €), Vermögenserwerb (711.881 €) und Zuführung zum Verwaltungshaushalt (160.764 €).

Die im Haushalt 2024 festgesetzten Ausgaben für Baumaßnahmen dienen zur Fortführung bzw. dem Abschluss bereits begonnener Maßnahmen.

Für Hochbaumaßnahmen sind 1,67 Mio. Euro im Haushalt veranschlagt, hier vor allem für den Umbau/Erweiterung Kiga Storchennest und den Umbau Kiga St. Marien. Die festgesetzten Ausgaben für Tiefbaumaßnahmen von 3,1 Mio. Euro sind hauptsächlich für den Kanalausbau der Hauptstraße BA 2.

Die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Anlagen wurden den Gemeinderatsmitgliedern im Vorfeld der Sitzung zur Verfügung gestellt.

Im Anschluss an die Ausführungen der Kämmerin besteht für die Gemeinderatsmitglieder die Möglichkeit für Wortmeldungen.

Als erstes erhält der Sprecher der Fraktion CSU/Parteilose, Jürgen Kunsmann, das Wort.

Er ist der Meinung, der Haushalt 2024 könne unter das Motto gestellt werden: „Es geht voran in Glattbach“.

Er verweist auf die Kanalbaumaßnahme Hauptstraße BA 1 die bereits abgeschlossen werden konnte und den Bauabschnitt 2 der derzeit ausgeführt wird. Des Weiteren ist die Erweiterung am Storchennest abgeschlossen, der Umbau des Freundekindergartens in vollem Gange und der Waldkindergarten startet. Auch die Kirche und das Roncalli-Zentrum als „Wohnzimmer für alle“, erfährt eine nachhaltige Unterstützung durch die Gemeinde, auch über das Ende der Förderung durch den Landkreis hinaus. Das Integrierte städtebauliche Entwicklungskonzept (ISEK) steht kurz vor dem Abschluss. Dies stellt die Grundlage für die Ortsentwicklung Glattbachs dar. Im Rahmen eines Bürgerworkshops wurden Ideen zur Gestaltung des Johann-Desch-Platzes entwickelt. Dies wird das nächste wesentliche Projekt zur Gestaltung unseres Dorfes sei.

Die Voraussetzungen für den Neubau des REWE-Marktes und damit dem langfristigen Erhalt der Nahversorgung wurden geschaffen (Bauleitplanung). Zahlreiche Veranstaltungen der Vereine finden statt, die durch die Gemeinde ideell finanziert und mit Man-Power unterstützt werden, z. B. Waldfest, Dorffest. Auch erfolgt eine nachhaltige Vereinsförderung durch die Gemeinde. Hinsichtlich eines Schulneubaus wurde im Gemeinderat ein Grundsatzbeschluss gefasst und die Einholung von Angeboten zur Durchführung einer Machbarkeitsstudie beschlossen. Allerdings könne die Gemeinde Glattbach nach Meinung von Jürgen Kunsmann schon weiter sein, wenn in den vergangenen Jahren nicht unrealistische Haushalts- und Finanzplanungsmittel für den Neubau des Feuerwehrgerätehauses eingeplant hätten werden müssen.

Beim Feuerwehrgerätehaus geht es derzeit leider nicht voran. Den Grundstückseigentümern wurde viel Geld geboten (für Grundstücke, auf denen nie etwas entstehen kann als eine kommunale Nutzung im öffentlichen Interesse) aber leider fühlten sich zwei Grundstückseigentümer dennoch übervorteilt und weigern sich trotz

intensivster Bemühungen des Bürgermeisters, ihre Grundstücke zu verkaufen. Mit dem Aufstellungsbeschluss für einen Bebauungsplan konnten jetzt die Voraussetzungen zum baldigen Beginn eines Entscheidungsverfahrens geschaffen werden. Wir hoffen noch immer, dass es dazu nicht kommen muss. Alle weiteren Projekte wurden bereits vom Bürgermeister in seiner Rede näher erörtert.

Das Köllsche Leitmotiv „Et hat noch immer jut jegangen“ kann man in Glattbach um den Zusatz ergänzen: „und es ist immer besser ausgegangen als angenommen“.

Während die Finanzplanung im letzten Jahr noch von einer Verschuldung Ende 2026 in Höhe von gut 11 Mio. € ausgegangen ist, endet die Finanzplanung 2027 mit einer Verschuldung von „nur“ 7 Mio. €. Dies ist immer noch eine Menge Geld, keine Frage. Auch wenn in Zukunft weitere Investitionen getätigt werden müssen, entsteht im Gegenzug viel Neues, das den Lebens- und Wohnort Glattbach nachhaltig steigert. Trotzdem, oder gerade deswegen, muss auch in Zukunft vorsichtig und mit Bedacht geplant und die Projekte ausgewählt werden.

Die Stichworte „Vorsicht“ und „Bedacht“ bringen Jürgen Kunsman schließlich zum Schluss seiner Ausführungen zur Kämmerin der Gemeinde Glattbach. Mirjam Däsch-Schmachtel, die nun mehr seit 10 Jahren sich genauso an ihre Aufgaben macht. Er bedankt sich abschließend bei Frau Däsch-Schmachtel für ihre hervorragende Arbeit und zollt ihr seinen Respekt.

Für die IG/SPD gibt Eberhard Lorenz einen Bericht zum Haushalt 2024.

Seiner Meinung nach sei die Vergangenheit von Stillstand geprägt gewesen. Durch das Engagement und die Unterstützung des 1. Bürgermeisters mit der Verwaltung wurde sehr gute Arbeit geleistet und es gab eine sehr gute Zusammenarbeit im Gemeinderat, auch wenn es hin und wieder auch Meinungsverschiedenheiten gibt. Große Projekte wurden begonnen, teilweise fertiggestellt und fortgeführt. Es ist deshalb sehr erfreulich, dass es in Glattbach vorangeht.

Insbesondere erwähnt er hier die anstehende Gestaltung der Ortsmitte sowie Überlegungen zur Alten Kirche und die geplante Durchführung eines Ideen- und Gestaltungswettbewerbs für den Johann-Desch-Platz. Wichtig ist seiner Fraktion, dass die Gemeinde Glattbach auch weiterhin die Vereine unterstützt. Besonders hervorzuheben ist hier das Roncalli-Zentrum, dort werde sehr gute Arbeit geleistet. Auch die Gedanken hinsichtlich der Friedhofsgestaltung sind erwähnenswert. Dort müsse man sehen, welche Möglichkeiten es gibt. Finanzielle Mittel für Planungen wurden im Haushalt berücksichtigt.

Bedenken müsse man nach Auffassung der IG/SPD-Fraktion, dass die von Bürgerinnen und Bürgern zu tragenden Kosten künftig steigen. Insbesondere sind die Energiekosten in Glattbach vergleichsweise hoch. Hier müsse man sich künftig Gedanken machen, ob es Änderungsmöglichkeiten gibt. Des Weiteren führt Eberhard Lorenz aus, dass künftig auch mit einer Steigerung der Abwassergebühren gerechnet werden muss, aufgrund der Kanalbaumaßnahmen.

Die Fraktion IG/SPD werde heute dem Haushalt zustimmen. Der Verlauf der Haushaltsberatungen sei sehr positiv gewesen. Er appelliert an die Mitglieder des

Gemeinderates auch künftig konstruktiv gemeinsam weiterzuarbeiten und bedankt sich abschließend bei der Kämmerin Frau Däsch-Schmachtel für ihre Arbeit.

Herbert Weidner verliert für seine Fraktion Glattbach! den Bericht zum Haushalt:

„Zunächst möchte ich mich bei unserer Kämmerin Frau Däsch-Schmachtel für die geleistete Arbeit bedanken. Wir haben im Finanzausschuss gut zusammengearbeitet und alle Sachfragen im Rahmen von zwei Ausschusssitzungen erörtert.

Bei der Verwaltung bedanke ich mich im Namen meiner Fraktion für die Fülle der Arbeiten, die im vergangenen Jahr abgearbeitet wurden. Leider wurde die Verabschiedung des Haushaltes kurzfristig um eine Woche verschoben, so dass zahlreiche Kolleginnen und Kollegen auch aus anderen Fraktionen an der heutigen Sitzung nicht teilnehmen können.

Bei einem Projekt sind wir nicht so vorangekommen, wie wir uns das wahrscheinlich alle gewünscht haben: Die Realisierung des Feuerwehrhauses geht nicht voran, weil sich ein Eigentümer weigert, sein Grundstück an dem definierten Standort an die Gemeinde zu verkaufen, obwohl er ein sehr gutes Angebot von der Gemeinde erhalten hat. Erfreulicherweise hat der Gesetzgeber für exakt diesen Fall die Möglichkeit geschaffen, dass dieser Eigentümer gezwungen werden kann, sein Grundstück an die Gemeinde zu dem angebotenen sehr attraktiven Preis zu verkaufen. Wir sollten die entsprechenden Maßnahmen nun konkret in Angriff nehmen, damit die Feuerwehr den neuen Standort bald beziehen kann. Der bisherige Standort wird bei der Ortsentwicklung Glattbachs eine wichtige Rolle spielen.

Unsere Fraktion stimmt der Verabschiedung des aktuellen Haushalts zu, weil die Leistungsfähigkeit der Gemeinde für das kommende Haushaltsjahr sichergestellt ist. Allerdings werden die finanziellen Spielräume unserer Gemeinde vor dem Hintergrund der aktuell laufenden Sanierung der Hauptstraße (Bauabschnitt 2) und der notwendigen weiteren Sanierung und Verbesserung unserer Infrastruktur immer kleiner: Im letzten Jahr war eine Neuverschuldung von € 1,5 Mio geplant, die abrechnungsbedingt nicht in Anspruch genommen wurde. Das geplante Defizit im Haushalt 2024 beträgt € 3,5 Mio. Es wird mit € 500.00 durch Entnahmen aus Rücklagen und mit € 3 Mio. Neukredit finanziert. Es tritt also exakt die Entwicklung ein, vor der wir vor der letzten Kommunalwahl gewarnt haben: Trotz hoher Steuereinnahmen wird die Verschuldung unserer Gemeinde in den kommenden Jahren stark ansteigen. Wir wissen alle, dass die Haushalte der Kommunen zukünftig wegen der aktuellen Rezession finanziell unter Druck stehen. Diese Situation wird sich zeitnah nicht verbessern.

Der gemeindliche Kindergarten am Weihersgrund wird in diesem Jahr schlussgerechnet. Der kirchliche Kindergarten am Roncalli-Zentrum wird noch viel Geld kosten. Die Übernahme des Defizits des Roncalli Zentrums belastet die Gemeinde zusätzlich. All diese Kosten sind notwendig und werden von unserer Fraktion mitgetragen.

Der 2. Bauabschnitt der Hauptstraße bis zum Johann-Desch Platz wird unsere Gemeindekasse in den Jahren 2025 und 2026 enorm belasten. Danach steht die Sanierung und Neukonzeption des Johann-Desch Platzes an und die Sanierung der

Hauptstraße bis zur Jahnstraße muss in Angriff genommen werden.

Von der Sanierung unserer Kanäle haben wir trotz diverser Nachfragen von der Verwaltung keine konkreten Informationen erhalten. Diese Pflichtaufgabe der Gemeinde werden viel Geld kosten.

Zusätzlich werden wir Geld für die weitere Modernisierung unserer Gemeinde (Stichwort ISEK) benötigen.

Wir wissen alle, dass die Thematik Alte Kirche auf die Gemeinde zukommen wird. Die Kirche hat öffentlich erklärt, dass sie kein Geld für dieses Gebäude bereitstellt, das bekannterweise für Gottesdienste nicht mehr genutzt wird. Darauf haben wir bereits in unserer letzten Haushaltsrede hingewiesen.

Auch der Bau einer Dreifach-Sporthalle müsste eigentlich gemeinsam mit dem TVG angegangen werden. Wird die Gemeinde den für ein gemeinsames Nutzungskonzept notwendigen Mittel zukünftig finanzieren können? Da sind sicherlich Zweifel angebracht. Auch mit dem geplanten Neubau unserer Schule geht es quälend langsam voran. Die notwendigen finanziellen Mittel werden in absehbarer Zeit nicht vorhanden sein. Die Realisierung wichtiger Projekte wird in die Zukunft geschoben. Wir müssen uns aber bewusst sein, dass für die Aufrechterhaltung unserer Infrastruktur erhebliche finanzielle Mittel aufgewendet werden müssen.

Unsere Fraktion hat im letzten Jahr einen konkreten Vorschlag gemacht, wie die Steuereinnahmen unserer Gemeinde verbessert werden könnte. Leider wurde das Projekt „Borngrund“ mehrheitlich abgelehnt. Es ist die Aufgabe der Verwaltung, den Bürgerinnen und Bürgern zu erklären, wie unsere Gemeinde die Herausforderungen der Zukunft bewältigen soll.

Ich danke für Ihre Aufmerksamkeit!“

Im Nachgang der Haushaltsreden der Fraktionen werden von den Gemeinderatsmitgliedern noch nachfolgende weitere Wortmeldungen vorgebracht.

Jürgen Kunsman nimmt nochmals Bezug auf den Bericht von Herbert Weidner und der darin enthaltene Hinweis, dass trotz hoher Steuereinnahmen die Verschuldung der Gemeinde in den kommenden Jahren stark ansteigen wird. Er bitte mit solchen Prognoseaussagen sorgfältig umzugehen und um weniger „Schwarzmalerei“. So wurde im Zuge des Kommunalwahlkampfes von Glattbach! eine Verschuldung der Gemeinde Glattbach i. H. v. 21,2 Mio. € bis 2027 prognostiziert. Derzeit liege diese bei 7 Mio. €, was lediglich einem Drittel entspricht.

Nach Auffassung von Eberhard Lorenz wird die Verschuldung der Gemeinde Glattbach zunächst keine Sorgen bereiten. Die Gemeinde werde weiterhin handlungsfähig sein. Bedenken habe er allerdings was die Belastung für die Bürgerinnen und Bürger betrifft, da ein Großteil der ausgegebenen Kosten auf die Gebühren umgelegt wird. Diesbezüglich müsse man sich Gedanken machen.

Bürgermeister Kurt Baier greift die Aussagen aus dem Bericht von Herbert Weidner ebenfalls nochmals auf. Demnach sei der wesentliche Punkt im Wahlprogramm von Glattbach! die „Flucht nach vorn“ und die Andienung an die Stadt Aschaffenburg gewesen. Wenn man objektiv verfolgt welche Aufgaben die Stadt Aschaffenburg vor sich hat und welchen Investitionsstau in verschiedenen Bereichen wie Tiefbau,

Straßenbau, Schulbau und im sozialen Bereich vorliegt, kann jeder froh sein, dass dieser Weg nicht gegangen wurde und die Gemeinde Glattbach selbst die Fäden und das Heft des Handelns in eigener Hand behalten hat. Auch die wiederholt von der Faktion Glattbach! vorgetragene Behauptung, dass man mit der zusätzlichen Bebauung Borngrund die Einnahmensituation der Gemeinde entscheidend verbessern würde, wurde längst als falsch widerlegt.

Herbert Weidner antwortet, dass mittlerweile einige Jahre vergangen sind und die Entwicklung seinerzeit nicht absehbar gewesen sei. Außerdem sei das Anliegen im Kern nicht gewesen, sich der Stadt Aschaffenburg anzuschließen. Sein Anliegen sei seit 25 Jahren der Kanalausbau. Mit dem Kanalausbau BA 1 und BA 2 sei für ihn als Gemeinderat die Kernaufgabe erfüllt.

3.3 Erlass der Haushaltssatzung und Festsetzung des Haushaltsplans

Die Gemeinde Glattbach hat für das Haushaltsjahr 2024 eine Haushaltssatzung zu erlassen.

In der Haushaltssatzung 2024 werden Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungshaushalts in Höhe von 13.661.249 € und Einnahmen und Ausgaben des Vermögenshaushalts in Höhe von 6.766.780 € festgesetzt.

Weiterhin wird in der Satzung ein Gesamtbetrag an Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in Höhe von 1.500.000 € sowie für Verpflichtungsermächtigungen ein Betrag in Höhe von 830.000 € festgesetzt.

Die Steuersätze für 2024 werden festgesetzt.

Der Höchstbetrag für Kassenkredite wird auf 1.000.000 € festgesetzt.

Auf Grund der festgesetzten Kreditaufnahme für 2024 bedarf es einer Genehmigung der Rechtsaufsicht.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, die Haushaltssatzung gültig ab 01.01.2024 zu erlassen und den Haushaltsplan mit den darin enthaltenen Ansätzen und Abschlusszahlen festzusetzen.

Die Haushaltssatzung wird nach dem Beschluss durch den Gemeinderat der Rechtsaufsichtsbehörde vorgelegt.

Auf Grund der geplanten Kreditaufnahme für 2024 bedarf es einer Genehmigung durch die Rechtsaufsicht.

Abstimmungsergebnis: 11 : 0

3.4 Beschluss über den Stellenplan

Der Stellenplan wurde ebenfalls vom Haupt- und Finanzausschuss vorberaten. Der Stellenplan wurde den Ausschussmitgliedern erläutert.

Der Stellenplan 2024

sieht folgende Stellen vor:

1 Wahlbeamter

22,5 Arbeitnehmer soweit nicht Sozial- oder Erziehungsdienst

12,3 Arbeitnehmer im Sozial oder Erziehungsdienst

1 Auszubildende/r

Axel Reinke regt an, künftig die Veränderungen im Stellenplan gegenüber den Vorjahren in der Gemeinderatssitzung aufzuzeigen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt den Stellenplan als Bestandteil des Haushaltsplans 2024.

Abstimmungsergebnis: 11 : 0

3.5 Beschluss über die mittelfristige Finanzplanung

Im Haushaltsplan 2024 werden die Finanzplanungswerte bis 2027 zugrunde gelegt.

Beschluss:

Der mittelfristigen Finanzplanung wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 11 : 0

4. Jahresleistungsverzeichnis

(Jahres-LV) für Kanalisations-, Wasserleitungs- und Straßenbauarbeiten ab 01.04.2024 – Ausschreibung; Information

Die Jahres-LV-Leistungen für Kanal-, Wasserleitungs- und Straßenbauarbeiten in der Gemeinde Glattbach wurden neu ausgeschrieben.

Das Jahresleistungsverzeichnis enthält u.

a. Leistungen für

- Reparaturarbeiten, Umbaumaßnahmen und Oberflächensanierungen an den Straßen und Wegen,
- Arbeiten an den Wasserleitungen: Freilegen von Schiebern, Hydranten und Wasserleitungen für deren Reparatur oder Erneuerung; die Rohrleitungen werden bauseits geliefert und verlegt,
- Herstellen und Schließen der Baugruben für den Neubau von Wasserleitungen einschließlich Wasserleitungshausanschlüssen.

Die erforderlichen Arbeiten für den Straßenunterhalt sowie die Unterhaltungsmaßnahmen sind zeitlich und lokal verschieden. Das Jahres-LV stellt die Abrechnungsgrundlage für die anfallenden Arbeiten dar. Über die Auftragsvergabe hat der Gemeinderat in nichtöffentlicher Sitzung zu beschließen.

5. Bericht des Bürgermeisters

● Bekanntgabe von Auftragsvergaben aus der letzten Gemeinderatssitzung

Architektenleistungen Nutzungsänderung Freundekindergarten St. Marien; Auftragssumme: 46.778,23 € brutto, Architekturbüro Cirillo & Naumann, Hösbach

● Kanalbaumaßnahme Hauptstraße BA 2

Die Arbeiten sind inzwischen so weit fortgeschritten, dass in Kürze der Einmündungsbereich Grubenhohle nicht mehr passierbar ist.

Für die Schulkinder des Unterdorfs wurde ein neuer Schulweg beschilbert, über Weihergrund, Marienstraße, Treppenanlage.

● Jagdgenossenschaftsversammlung 2024 mit Neuwahlen

Am 06.03.2024 fand die diesjährige nichtöffentliche Versammlung der Jagdgenossenschaft Glattbach mit Neuwahl der Vorstandschaft statt (alle 5 Jahre).

Als Jagdvorsteher wurde erneut Roland Hein in seinem Amt bestätigt. Stellvertreter ist Dominik Staab, als Beisitzer wurden erneut Ingbert Schäffer und Egon Reffel gewählt.

● Nachlese 1. Mahnwache „Glattbach zeigt Gesicht“ am 03.03.2024

Am 03.03.2024 fand die 1. Mahnwache „Glattbach zeigt Gesicht“ statt.

Die Veranstaltung wurde sehr gut besucht. Am 07.04.2024 wird es eine 2. Mahnwache geben.

● Nachlese Treffen der Ortsvereine am 05.03.2024

Am 05.03.2024 fand ein Treffen zwischen der Verwaltung und den Glattbacher Ortsvereinen statt. Hierbei ging es um die Absprache bzgl. Dorffest 2024 und Waldfest.

● Neuigkeiten Zweckverband Kommunalen Musikunterricht

Die Glattbacherin Sametha Dietz hat beim Wettbewerb „Jugend musiziert“ in Würzburg in der Kategorie Klavier 4-händig den 1. Preis erhalten, mit Weiterleitung für den Landeswettbewerb. Bei der anschließenden Teilnahme am bayerischen Landeswettbewerb am 10.03.2024 in Kempten hat sie den 3. Platz erreicht.

● Wasserschaden Kindergarten Storchennest

Für die notwendige Auslagerung des Personalbereichs und Büros im Kindergarten Storchennest aufgrund des Wasserschadens im UG wurden Container geliefert und eingerichtet. Das Mobiliar wurde entfernt und mit den Trocknungsarbeiten begonnen.

● Waldkindergarten

Der Bauwagen für den Waldkindergarten wurde am 13.03.2024 geliefert und steht nun für die Betriebsaufnahme im April bereit. Die Baugenehmigung ist aktuell noch ausstehend.

● Schreiben eines Bürgers bzgl. Reinigungsverordnung vom 22.02.2024

Der Gemeinderat wurde hierüber bereits per E-Mail informiert. Von Seiten der Verwaltung wird kein Handlungsbedarf gesehen die Verordnung zu ändern.

● Terminbekanntgaben

- 20.03.2024, 18 Uhr Feuerwehr Benefiz-Konzert mit Gebirgsmusikkorps der Bundeswehr in der Kultur- und Sporthalle Haibach
- 23.03.2024, 9 Uhr Aktion Sauberer Landkreis (Treffpunkt im Bauhof)
- 23.03.2024, 14 Uhr Aufstellung Osterkrone durch den Gesellschaftsverein am Johann-Desch-Platz
- 23.03.2024, 19 Uhr Konzert des Musikvereins Glattbach im Roncalli-Zentrum
- 24.03.2024, Ostereierschießen Schützengesellschaft
- 07.04.2024, Erstkommunion
- 07.04.2024, 2. Mahnwache „Bündnis Glattbach zeigt Gesicht“
- 09.04.2024, 20 Uhr Gemeinderatssitzung
- 30.04.2024, 18 Uhr Maibaumaufstellung, anschl. Bay. Bierabend im Sängerkheim
- 03.05.-05.05.2024, 145 Jahr Feuerwehr Glattbach Fest
- 09.06.2024, Europawahl
- 21.06.2024, 14 Uhr Waldbegehung für die Bürgerinnen und Bürger sowie Gemeinderat mit dem Förster Florian Fischer

6. Verschiedenes

6.1 Wortmeldungen von Gemeinderatsmitgliedern

Keine Wortmeldungen

6.2 Wortmeldungen der anwesenden Bürgerinnen und Bürger

Ein Bürger meldet sich zu Wort. Er fragt, ob bereits die Grundstücksangelegenheiten für den geplanten Fuß- und Radweg entlang der ST 2309 geklärt sind. Seiner Meinung nach könnte es dort „räumliche“

Probleme geben. Demnach sei es zweifelhaft, ob auf dem geplanten Fuß- und Radweg Fußgänger und Fahrradfahrer ausreichend Platz hätten, wenn diese aus beiden Richtungen kommen und die Radfahrer bergab hohe Geschwindigkeiten erreichen. Fraglich sei außerdem, ob der vorhandene Lärmschutzwall östlich der Staatsstraße 2309 ggfs. entfernt werden müsste.

Bürgermeister Kurt Baier antwortet, dass man sich mit den Grundstücksfragen bisher noch nicht befasst habe. Hier ist zunächst ein Bebauungsplan aufzustellen. Von Seiten des Staatlichen Bauamts wurde geäußert, dass der vorgesehene Bereich für den Fuß- und Radweg ausreichend sei. Bei einem Geh- und Radweg müsse auch die Straßenverkehrsordnung, die eine gegenseitige Rücksichtnahme der Verkehrsteilnehmer vorsieht, beachtet werden.

Die vorstehend veröffentlichte Niederschrift hat keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Soweit Tagesordnungspunkte persönliche Einzelinteressen betreffen, wird nur kurz das Beschlussergebnis bekannt gegeben oder von einer Veröffentlichung abgesehen.

An alle Vereine und Jugendgruppen! Verleih der Zelte der Gemeinde

Die Gemeinde Glattbach stellt den Vereinen und Jugendgruppen der Gemeinde für die Durchführung von Zeltlagern 4 Zelte in der Größe von 6 x 4,55 Meter (Innenhöhe 1,35/2,15 Meter) sowie ein Küchenzelt in der Größe von 4,70 x 4 Meter leihweise zur Verfügung.

Vereine und Gruppen, die im Laufe dieses Jahres die Zelte benötigen, werden gebeten, die Terminwünsche bis zum 31. Mai 2024 im Rathaus (Tel. 3491-29) bekanntzugeben, um eine zeitliche Koordination vornehmen zu können.

Die Zelte werden kostenlos überlassen. Eine Überlassung an Privatpersonen, für Vereinsfeste oder an Gruppen außerhalb der Gemeinde ist leider **nicht** möglich.

Landratsamt

Klimaschutzmanagement

Photovoltaik-Vorträge, Infoabend „Heizungsgesetz“ und Energiesprechstunden im April

In Kooperation mit der vhs Kahlgrund-Spessart bietet das Klimaschutzmanagement des Landkreises Aschaffenburg zwei Vorträge zum Thema „Stromerzeugung mit der eigenen Photovoltaikanlage“ in Mömbriß-OT Schimborn und Mespelbrunn an. Die Infoabende sind kostenfrei. Im Anschluss an die Vorträge besteht für die Besucher die Möglichkeit, den Energieexperten Fragen zur persönlichen Gebäudesituation zu stellen. Eine Anmeldung über die vhs Kahlgrund-Spessart ist erforderlich.

Vortrag: Strom aus der eigenen Photovoltaikanlage – erzeugen, nutzen, speichern und managen

Immer mehr Hauseigentümer nutzen bereits Sonnenenergie zur Produktion von eigenem Strom. Eine Photovoltaikanlage auf dem Dach senkt die Stromkosten und macht Hausbesitzer unabhängiger von den Strompreiserhöhungen der Energieversorger. Ist es sinnvoll, diese Technik auch im eigenen Haus einzusetzen? In

den Vorträgen geben die Referenten einen Überblick über die technischen Voraussetzungen und rechtlichen Aspekte. Zudem zeigen sie auf, wie möglichst viel vom eigenen Strom direkt im Haus genutzt werden kann: angefangen bei der Größe und Ausrichtung der Anlage über die Integration von Batteriespeicher, Wärmepumpe und E-Auto bis hin zur intelligenten Steuerung von Geräten durch Energiemanagementsysteme. Im Anschluss wird das Internet-Werkzeug „Solarpotenzialkataster Bayerischer Untermain“ vorgestellt. Hausbesitzer im Landkreis Aschaffenburg können damit schnell und einfach per Mausclick prüfen, ob und wie gut ihr Dach für eine Photovoltaikanlage geeignet ist. Danach besteht die Möglichkeit, den Experten Fragen zur ganz persönlichen Gebäudesituation zu stellen.

Termin: Do., 18.04.2024, 19.30 - 21.00 Uhr

Referenten: Eberhard Jaklin, Main-Spessart-Solar GmbH und Dipl.-Ing. Andreas Hoos, Klimaschutzmanagement, Landkreis Aschaffenburg

Ort: Mittelschule Schimborn, vhs-E-2, Schulbistro, Kapellenweg 16, 63776 Mömbriß
Gebühr: kostenfrei

Termin: Do., 25.04.2024, 19.30 - 21.00 Uhr (in Kooperation mit der vhs Weibersbrunn)

Referenten: Philipp Molnar, HSL Solar GmbH und Dipl.-Ing. Andreas Hoos, Klimaschutzmanagement, Landkreis Aschaffenburg

Ort: Haus des Gastes, Hauptstraße 164, 63875 Mespelbrunn
Gebühr: kostenfrei

Anmeldung über die vhs Kahlgrund-Spessart:

Telefon: 06029 9926380

E-Mail: info@vhs-Kahlgrund-Spessart.de

für den Vortrag am **25.04.2024** in Mespelbrunn auch über die Gemeindeverwaltung Weibersbrunn

Tel: 06094 9887-10

E-Mail: Poststelle@weibersbrunn.bayern.de

Informationsabend Heizungsgesetz (Hybridveranstaltung)

Mi., 17.04.2024 um 20.00 Uhr

Ein Angebot der Kolpingsfamilie Schimborn in Kooperation mit dem Klimaschutzmanagement des Landkreises Aschaffenburg. Mit der Novellierung des Gebäudeenergiegesetzes (GEG), oft auch „Heizungsgesetz“ genannt, gelten ab dem 01. Januar 2024 neue Regelungen für den Austausch von bestehenden Heizungen. Ebenso gibt es Änderungen bei den Förderbedingungen. Viele Eigenheimbesitzer sind durch die Überarbeitung und die damit verbundenen Vorgaben etwas überfordert. Im Rahmen seines Vortrags will der Klimaschutzmanager des Landkreises Aschaffenburg, Andreas Hoos, hier für Klarheit sorgen. Darüber hinaus geht er darauf ein, wie Modernisierungsmaßnahmen an der Gebäudehülle dazu beitragen können, das Wohneigentum zukunftsfest und sich gleichzeitig unabhängig von fossilen Brennstoffen und künftigen Kostensteigerungen zu machen. Zudem wird das Energieberatungsangebot im Landkreis Aschaffenburg vorgestellt. Der Informationsabend findet um 20.00 Uhr im Jakobssaal der neuen Kirche in Schimborn statt.

Die Veranstaltung wird als Hybridveranstaltung angeboten. Wer online teilnehmen möchte, wird gebeten, sich bei der Kolpingsfamilie Schimborn anzumelden. Kontakt: Burkhard Bergmann, E-Mail: mbbergmann@t-online.de

Kostenfreies Online-Angebot der Energieberatung des VerbraucherService Bayern in Kooperation mit dem Klimaschutzmanagement Landkreis Aschaffenburg - NOCH PLÄTZE FREI! -

16. April, 18.30 bis 20.00 Uhr Online-Energiesprechstunde zur energetischen Sanierung: Optimierung des Daches

Die Energiesprechstunde startet mit einem 30-minütigen Impulsvortrag. Ein Großteil der erzeugten Wärme geht in unsanierten Häusern über das Dach, ungedämmte Außenwände und Keller- oder Bodenplatten verloren. Das hat einen hohen Energiebedarf zur Folge. Der Energieberater, Herr Wolfgang Kuchler, legt in der heutigen Sprechstunde seinen Fokus auf die Sanierung des Dachs und die Dämmung der obersten Geschossdecke. Er klärt Sie über die aktuellen Förderprogramme des Bundes auf und zeigt, wie und in welcher Höhe Sie die öffentlichen Gelder für Ihre geplante Sanierung nutzen können. Im Anschluss an den Kurzvortrag können Sie Ihre persönlichen und fachlichen Fragen an den Referenten richten und sich nochmals eingehend über die neuen Fördersätze 2024 informieren. Die Energiesprechstunde ist auf 20 Plätze begrenzt. Vorkenntnisse sind nicht nötig.

Online-Sprechstunde: Optimierung des Daches

Wann: Dienstag, 16. April 2024 von 18.30 - 20.00 Uhr

Anmeldung: über den VerbraucherService Bayern

Link zur Anmeldung: <https://bildung.verbraucherservice-bayern.de/>

18. April, 19.00 bis 20.30 Uhr Online-Energiesprechstunde: Neues Gebäudeenergiegesetz (GEG) – Neue Förderung 2024

Seit 01.01.2024 gilt die neue Fassung des Gebäudeenergiegesetzes (GEG). Lange wurde darüber diskutiert, viele Vorschläge der einzelnen Entwürfe wurden modifiziert. In der Online-Energiesprechstunde erhalten Sie im Rahmen eines ca. 30-minütigen Impulsvortrages einen Überblick über die nun tatsächlich verabschiedeten Anforderungen bezüglich Gebäudehülle und Heizung. Ebenso gelten neuen Förderbedingungen. Diese werden ebenfalls dargestellt. Im Anschluss an den Vortrag können Sie Ihre Fragen stellen und gemeinsam mit dem Referenten, Energieberater Hans-Peter Schmitt, diskutieren. Die Energiesprechstunde ist auf 20 Plätze begrenzt. Vorkenntnisse sind nicht nötig.

Online-Sprechstunde: Neues Gebäudeenergiegesetz (GEG) – Neue Förderung 2024

Wann: Donnerstag, 18. April 2024 von 19.00 - 20.30 Uhr

Anmeldung: über den VerbraucherService Bayern

Link zur Anmeldung: <https://bildung.verbraucherservice-bayern.de/>

Die Energieberatung des Landkreises Aschaffenburg in Kooperation mit dem VerbraucherService Bayern im KDFB e.V. (VSB) hilft bei allen Fragen rund um das Thema Energie. Sie ist je nach Beratungsangebot kostenfrei oder kostenpflichtig (max. 30 Euro). Terminvereinbarung über das Klimaschutzmanagement des Landkreises Aschaffenburg unter Tel. 06021 / 394 70 30.

**Ansprechpartner im
Landratsamt Aschaffenburg**
Andreas Hoos
Klimaschutzmanager Landkreis
Aschaffenburg
06021/394313
klimaschutz@lra-ab.bayern.de
www.klimaschutz-ab.de

Verwendungsnachweis allgemeiner Energiepreiszuschuss

Abgabefrist 30.04.2024

Vereine, die im Jahr 2023 mit der Vereinspauschale auch einen allgemeinen Energiepreiszuschuss bewilligt bekommen haben, müssen bis 30.04.2024 die tatsächlichen Energiemehrkosten mit dem bereits zur Verfügung gestellten Formular „Verwendungsnachweis“ nachweisen. Dieser Nachweis mit allen erforderlichen Unterlagen/Belegen kann ausschließlich per E-Mail an Vereinspauschale@lraab.bayern.de eingereicht werden. Eine Nichtvorlage des benötigten Verwendungsnachweises bis 30.04.2024 führt zu einer Verrechnung bzw. Rückforderung des erhaltenen Zuschusses.

Bitte beachten Sie die bereits zur Verfügung gestellten Informationen und Ausfüllhinweise, diese finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.LandkreisAschaffenburg.de -> wer macht was -> Vereinspauschale.

Für Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen des Landratsamtes Aschaffenburg telefonisch (Mo bis Do vormittags) unter der Tel. Nr. 06021 / 394 - 2316 und - 2311 oder per E-Mail zur Verfügung.

Zeit für Elternfragen „Mich haut so schnell nichts um ...“ Kinderpsyche stärken

Menschen besitzen nicht nur ein Immunsystem, das sie vor Krankheitserregern schützt, auch unsere Psyche hat eine Art Immunsystem. Dieses hilft uns mit schwierigen Situationen im Leben umzugehen. Eine gute Nachricht ist: Das psychische Immunsystem kann zusätzlich trainiert werden. Von der Referentin Michaela Kleindiek erfahren Sie an diesem Abend – konkret und praktisch – was Sie als Eltern tun können, damit sich ihre Kinder zu starken „resilienten“ Menschen entwickeln können um herausfordernde Situationen im Leben entspannter zu meistern. Der Vortrag soll Sie befähigen, mit konkretem Wissen sicher und gelassen durch den Familienalltag zu gehen. Der Vortrag ist geeignet für Eltern mit Kindern zwischen 3 und 12 Jahren. Michaela Kleindiek ist Diplom Pädagogin, Ausbilderin und zertifizierte Familienteamtrainerin, Klassenteamtrainerin, Profiteamtrainerin und hat einen Lehrauftrag an der evangelischen Hochschule Nürnberg. Der Vortrag findet am 13. Mai 2024 von 18:00 - 20:00 Uhr im großen Sitzungssaal im Landratsamt Aschaffenburg statt. Eine online Teilnahme ist ebenfalls möglich.

Weitere Informationen:

Verena Knecht
familienbildung@lra-ab.bayern.de
Tel. 06021/394-4351

Anmeldung erforderlich unter:
<https://t1p.de/Zeit-fuer-Elternfragen>
Anmeldeschluss: 06.05.2024

Sonstiges

Bayerischer Bauernverband

Achtsames Waldwandern – Die heilsame Wirkung von Waldbädern

Das BBV-Bildungswerk lädt alle Interessierten zu der Veranstaltung „Achtsames Waldwandern – Die heilsame Wirkung von Waldbädern“ ein. In Japan ist „shinrin yoku“, das Waldbaden, schon seit Jahren als Naturtherapie bekannt. Es ist kein einfacher Waldspaziergang, Sie beschäftigen sich währenddessen intensiv mit dem Duft, dem Licht und der Stille, die im Wald typisch sind. Die erholende und stressmindernde Wirkung des Waldes ist inzwischen durch einige weltweite Studien belegt. Schon ein längerer Waldspaziergang hilft Ihnen, sich zu entspannen. Ihr Körper und Ihr Geist werden es Ihnen danken! Depressionen, Angst und Wut werden verringert, Ihre Vitalität wird steigen. Sie erlernen in dem Kurs durch gezielte Übungen, wie ein Waldspaziergang die Stresshormone im Blut und den Blutdruck senken kann und erfahren, welche positive Wirkung die sog. Phytonzide oder Terpene, die in der Waldluft enthalten sind, auf Ihren Organismus haben.

Termin: Samstag,

04.05.2024, 14.00 - 16.30 Uhr

Wo: Grillplatz, 63843 Niedernberg

Referentin: Heike Reinhard,
Systemischer Coach

Anmeldung unter folgendem Link:

www.bildung-beratung-bayern.de/?tid=27023105 oder bei Kreisbäuerin Diana Reinhart, Tel. 0175 5249716 unbedingt erforderlich.

Kosten: € 15,- pro Person

Erste Hilfe am Pferd

Das BBV-Bildungswerk lädt alle Interessierten zu der Veranstaltung „Erste Hilfe am Pferd“ ein. Jeder Reiter sollte seinem Pferd im Notfall helfen können. Leider weiß kaum jemand, wie Verbände richtig angelegt werden, welche Wunde selbst behandelt werden kann oder erkennt Fieber beim Pferd. Erste Hilfe leisten beim Pferd ist kein Hexenwerk. Es braucht einfach nur ein bisschen Wissen und Übung. In diesem Workshop wird die Frage behandelt, wann und wie Sie Ihrem Pferd selbst helfen können und wie Sie dabei den Tierarzt unterstützen. Im theoretischen Teil geht die Referentin/der Referent auf die Vitalparameter, Kolik, Fieber, Schlundverstopfung, Kreuzerschlag und Verletzungen in verschiedenen Bereichen ein. Im praktischen Teil üben Sie die Kontrolle von Puls und Atmung, das Anlegen von Verbänden und Kühlen von Körperteilen. Sie können Fragen stellen und erhalten wertvolle Tipps.

Termin: Sonntag,

05.05.2024, 11.00 - 14.00 Uhr

Wo: Lindenhof, 63843 Niedernberg

Referentin: Dr. Kerstin Fischer, Pferdekl. Großwallstadt

Anmeldung unter folgendem Link:

www.bildung-beratung-bayern.de/?tid=27023232 oder bei Kreisbäuerin Diana Reinhart, Tel. 0175 5249716 unbedingt erforderlich.

Kosten: € 55,- pro Person

Ganzheitliche Verbesserung des Hautbildes

Das BBV-Bildungswerk lädt alle Interessierten zu der Veranstaltung „Ganzheitliche Verbesserung des Hautbildes“ ein. Die Haut umgibt den Körper wie eine schützende Hülle und bildet die Grenze

zwischen dem Körper und der Außenwelt. Das Hautbild reagiert auf innere und äußere Einflüsse, die von Mensch zu Mensch unterschiedlich sein können. Hautveränderungen können viele verschiedene Ursachen haben. In diesem Vortrag erklärt Ihnen die Referentin, dass Hauterkrankungen ganzheitlich zu behandeln bedeutet, nicht nur an der Oberfläche „zu kratzen“. Sie erfahren, wie Sie Ihre Haut von innen nach außen pflegen und schützen können.

**Termin: Samstag, 11.05.2024,
14.30 - 16.00 Uhr**

Wo: Lindenhof, 63843 Niedernberg

Referentin: Angelika Rüdell, Heilpraktikerin
Anmeldung unter folgendem Link
www.bildung-beratung-bayern.de/?tid=27023106 oder bei Kreisbäuerin Diana Reinhart, Tel. 0175 5249716 unbedingt erforderlich.

Kosten: € 10,- pro Person

Regionale Frühlingsküche trifft auf mediterrane Urlaubsküche

Das BBV-Bildungswerk lädt alle Interessierten zu dem Kochkurs „Regionale Frühlingsküche trifft auf mediterrane Urlaubsküche“ ein. Es grünt so grün ...“, wenn jetzt das Frühjahr Einzug hält. Längere Tage und steigende Temperaturen sorgen für das Erblühen der Natur, Reifen der ersten Früchte und üppig sprießende Kräuter. Nach der langen Winterzeit sind die frischen Zutaten der Frühlingsküche ein besonderer Genuss. In diesem Kurs kochen Sie Gerichte aus überwiegend heimischen und regionalen Produkten und verleihen diesen einen mediterranen Hauch. Lassen Sie sich überraschen, welche Köstlichkeiten Sie aus heimischen Lebensmitteln zubereiten können.

**Termin: Donnerstag,
23.05.2024, 18.00 Uhr**

Wo: Amt für Landwirtschaft,
63741 Aschaffenburg

Referentin: Carmen Wenzel,
Ernährungsfachfrau

Anmeldung unter folgendem Link:

www.bildung-beratung-bayern.de/?tid=27023708 oder an der BBV Geschäftsstelle, Frau Krebs, Tel. 06021 4294214, unbedingt erforderlich.

Kosten: € 20,00 zzgl. Materialkosten (Diese werden am Kursabend eingesammelt) pro Person.

Wild - Kräuterführung

Das BBV-Bildungswerk lädt alle Interessierten zu der Veranstaltung „Wild – Kräuterführung“ ein. Essbare Wildpflanzen und Wildkräuter sind vielfältig einsetzbar, sie schmecken in der Küche, sind als Tee verwendbar oder in der Volksheilkunde. Mit ihren unterschiedlichen Geschmacksrichtungen bereichern sie unsere Küche und versorgen uns gleichzeitig mit wertvollen Nährstoffen. Sie lernen bei der Wildkräuterführung die verschiedenen und oft verkannten Wildkräuter in der heimischen Natur kennen. Sie erfahren bei dieser Gelegenheit alles Wissenswerte zum Wuchs, dem richtigen Abernten und den Verwendungsmöglichkeiten im heimischen Haushalt und der Küche.

Nach der Führung erwartet Sie eine kleine Wildkräuter-Verkostung

Termin: Sonntag, 26.05.2024, 10.00 Uhr

Referentin: Heidrun Gärtner, Kräuterführerin

Treffpunkt: Zeltplatz Windheim, Hafenlohr
Anmeldung unter folgendem Link
www.bildung-beratung-bayern.de/?tid=27023620 oder an der BBV Geschäftsstelle, Frau Krebs, Tel. 06021 429

42 14 unbedingt erforderlich.
Kosten: € 12,00 pro Person. Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt.

Alpaka Wanderung

Das BBV-Bildungswerk lädt alle Interessierten zu der Veranstaltung „Alpaka Wanderung“ ein. Vor Beginn der Wanderung erfahren Sie in einem Vortrag Wissenwertes über die Alpakazucht. Anschließend gibt Ihnen der Referent bei der Wanderung Einblick über die Herkunft und Wesen der Tiere. Der Umgang mit den Alpakas wird meist als eine ganz besondere Begegnung wahrgenommen. Die sensibel reagierenden, gutmütigen Tiere verfügen über ein feines Gespür. Sie erfahren auf der Wanderung Wissenwertes über die Haltung, Fütterung und Pflege dieser edlen Andentiere.

Termin: Sonntag, 26.05.2024, 14.00 Uhr

Wo: Erlenbach-Mechenhard

Referent: Sven Noske, Referent für tiergestützte Therapie

Anmeldung unter folgendem Link:

www.bildung-beratung-bayern.de/?tid=27023127 oder bei Kreisbäuerin Diana Reinhardt, Tel. 0175 524 97 16 unbedingt erforderlich.

Kosten: € 20,- pro Person

Dauer der Wanderung: 1,5 St. –

anschließend mitgebrachtes Vespers auf der Alpaka Wiese

Agentur für Arbeit

WOW – Wochen der beruflichen Orientierung und Weiterentwicklung Online Angebote vom 15. - 26. April 2024

Der Arbeitsmarkt befindet sich in einem ständigen Wandel. Im Laufe des Berufslebens stehen Arbeitnehmende vor einer Vielzahl von beruflichen oder persönlichen Veränderungen. Antworten auf viele Fragen und spannende Einblicke in verschiedene Trendthemen bieten hier die Wochen der beruflichen Orientierung und Weiterentwicklung vom 15. bis 26. April 2024. Diese wurde von der Berufsberatung im Erwerbsleben aus acht Metropolregionen organisiert.

Erkenne dich selbst!

Die Beratungsexpertinnen und -experten zeigen auf, wie Sie Ihre Stärken erkennen, was die japanische Methode „Ikigai“ für Ihr Berufsleben bedeuten kann und wie Sie erfolgreich zurück ins Berufsleben kommen.

Den (Berufs)dschungel lichten!

Auf dem Arbeitsmarkt erwartet Sie ein berufliches Labyrinth, aber mit (digitalen) Angeboten zur beruflichen Orientierung gelingt Ihnen der Überblick. Die Berufsberatung im Erwerbsleben verrät Ihnen die Abkürzungen und rüstet Sie mit dem Werkzeug für eine erfolgreiche berufliche Recherche aus.

Kann ich das eigentlich?

Leise in einer lauten (Arbeits-)Welt – sind Sie das auch? Und was bedeutet lebenslanges Lernen wirklich für Sie? Blicken Sie mit den Expertinnen und -experten hinter die Kulissen dieser Themen.

Wie kriege ich den Job?

Wie kommen Sie von Ihrem Berufswunsch tatsächlich zum Ziel? Dazu gehören auch gute Bewerbungsunterlagen. Hier geben die Beratungsfachkräfte Ihnen Infos und Tipps. Sie zeigen auch auf, wie Sie als Quereinsteigende Ihre Chancen auf dem aktuellen Arbeitsmarkt erkennen.

Wie sieht die Zukunft aus?

Auch (oder gerade) in Zeiten der Digitalisierung können Sie mit 50+ beruflich durchstarten! Für viele Menschen gewinnt

die Nachhaltigkeit der beruflichen Karriere zunehmend an Bedeutung, aber was ist wichtig? Welche digitalen Kompetenzen brauchen Sie heute und was versteht man unter Future Skills?

Die kostenfreien Online-Veranstaltungen finden Sie über den beigefügten QR-Code und über <http://www.bbiv.info> unter der Überschrift „WOW 2024“.

Die Anmeldung erfolgt über die Plattform Eveeno, die Veranstaltung per Skype.

Nutzen Sie Ihre Chance und melden Sie sich gleich an!

Verantwortungsvolle Katzenhaltung ist Tierschutz

Zu einer verantwortungsvollen Katzenhaltung gehört auch die Kastration von Katzen und Katern vor der Geschlechtsreife. Dies betrifft insbesondere Tiere, die Auslauf ins Freie haben.

In Bayern leben rund 300.000 verwilderte Katzen, die ohne menschliche Betreuung aufwachsen, bundesweit sind es ca. zwei Millionen. Eine Vermehrung dieser Katzen erfolgt hauptsächlich durch Hauskatzen oder -kater mit Auslauf ins Freie, die nicht kastriert sind.

Unkastrierte Katzen zeugen durch ihre hohe Vermehrungsrate viele Nachkommen. Eine weibliche Katze kann pro Jahr zwei Würfe mit jeweils 4 - 6 Nachkommen haben, die ihrerseits wieder etwa ab dem fünften Lebensmonat vermehrungsfähig sind.

Verwilderte Katzen erfahren häufig Schmerzen, Leiden oder Schäden in erheblichem Ausmaß. Insbesondere haben sie eine deutlich geringere Lebenserwartung, da sie oft schon krank geboren werden und an Mangelernährung, Parasitenbefall und Infektionen leiden.

Durch die Kastration von Hauskatzen mit Auslauf ins Freie ist die Vermeidung von erneutem Katzennachwuchs und somit eine deutliche Reduktion der beschriebenen Tierschutzprobleme möglich. Hierbei überwiegt der individuelle Nutzen des Eingriffs bei weitem die Risiken, die mit derartigen Routineoperationen einhergehen, z.B. kann das Markierverhalten unterbunden werden. Überdies werden die ohnehin schon überfüllten Tierheime nicht noch weiter belastet.

Alle Katzenhalterinnen und -halter des Landkreises Aschaffenburg werden daher dringend gebeten, vor allem ihre Katze oder ihren Kater mit Auslauf ins Freie vor der Geschlechtsreife kastrieren zu lassen. Nur so kann das Leid für verwilderte freilebende Katzen dauerhaft reduziert werden. Außerdem empfehlen wir, die Katzen mittels Mikrochip kennzeichnen und in einem Haustierregister registrieren zu lassen, um diese von freilebenden Katzen unterscheiden und ihrem Halter zuordnen zu können.

Weitere Informationen:

https://www.stmuv.bayern.de/themen/tiergesundheit_tierschutz/tierschutz/katzen_kastration/index.html

Bund Naturschutz

Öko-Tipp des BUND Naturschutz: „Igel, dem Tier des Jahres, helfen“ und Vortrag „Igel“ am 22.04.

Der BUND Naturschutz Bayern e. V. lädt in Kooperation mit der vhs Aschaffenburg zum Vortrag im Rahmen der Reihe Artenvielfalt ein:

„Igel im Garten – den Garten igelsicher und igelfreundlich gestalten“

am Montag, 22.04.2024, 19.00 Uhr im vhs-

Haus, Luitpoldstr. 2, 63739 Aschaffenburg.

Referentin: Monika Beer,

„Stachelnasen Obernburg e.V.“

Das nachtaktive Säugetier kennt wohl ein jeder, und es ist in vielen Gärten bei uns zuhause. Aber es ist auch gefährdet. Es wurde nun zum Tier des Jahres 2024 gekürt, und auf der „Roten Liste“ Deutschlands in der Kategorie „Vorwarnliste“ eingestuft. Aber was wissen wir eigentlich über den Igel? Ist es ein possierliches, stummes Tier im Garten, oder nicht? Wie lebt er, und welche Bedürfnisse hat er an seinen Lebensraum? Wie kann man dem Igel im Garten effektiv und mit einfachen Mitteln das Leben ermöglichen. Wann braucht ein Igel Hilfe, wie kann man helfen? Und was wollen Sie noch wissen? Diese und weitere Fragen werden bei dem kurzweiligen Infoabend in ca. 1,5 Std beantwortet. Wobei die Veranstaltung ein lebendiger Dialog sein wird, und kein Vortrag im klassischen Sinne.

Öko-Tipp der Woche Nr. 15

„Igel, dem Tier des Jahres, helfen“

Wer freut sich nicht, wenn ein Igel schnaufend im Garten oder Park herumläuft. Vor allem im Frühling und Winter wollen viele Menschen den Igel helfen. Noch kann man unseren heimischen Braunbrustigel häufig in naturnahen Gärten antreffen. Die Bestände sind in den letzten Jahren aber merklich zurückgegangen und mittlerweile steht der Igel sogar auf der Vorwarnliste der Roten Liste der Säugetiere Bayerns – ein weiteres Warnsignal, die Lebensräume von Wildtieren besser zu schützen und unsere Gärten naturnäher zu gestalten. Igel gehören übrigens nach dem Bundesnaturschutzgesetz zu den besonders geschützten Tieren und dürfen nicht gefangen, verletzt oder getötet werden. Igel sind Wildtiere. Wenn Sie einen Igel in ihrem Garten entdecken, gilt: gesunde, gut genährte Igel finden sich in der Natur bestens zurecht, auch im Winter. Nur verletzte, hilflose oder kranke Tiere dürfen laut Bundesnaturschutzgesetz aufgenommen werden, um sie gesund zu pflegen. Bei unserem Vortrag erfahren Sie, was Sie für das Wildtier Igel tun können!

Studiengang Mittelstandsmanagement der TH Aschaffenburg in Miltenberg

Kleiner Campus – große Chancen!

Das Bachelorstudium für jede Lebenslage: flexibel, praxisnah und regional.

Nach dem Abitur, neben dem Beruf oder der Familie, 2 Tage Vorlesung – weitere Inhalte flexibel online im Blended Learning Format.

Falls Sie sich nebenberuflich weiterbilden möchten, bieten wir seit dem Sommersemester 2024 auch hier eine Möglichkeit an! Mit dem einjährigen Modulstudium Mittelstandsmanagement können Sie sich in Teilzeit weiterbilden. Sie erhalten ein Hochschulzertifikat nach sechs erfolgreich abgeschlossenen Fächern. Weitere Infos unter www.th-ab.de/momit

Online-Informationsveranstaltung (Bachelorstudium und Modulstudium) für Studieninteressierte am 16.05.2024 der TH Aschaffenburg

Wann? 16.05.2024 ab 17:30 Uhr - 19:30 Uhr
Wo? Online: Link an diesem Tag unter www.th-ab.de/mima oder www.campus-miltenberg.de/termine

Die Studiengangsleiterin Prof. Dr. Victoria Bertels des Studiengangs Mittelstandsmanagement und das Team freuen sich schon sehr auf Sie!



**RECHTZEITIG
SCHAUEN:
PERSO UND PASS
NOCH GÜLTIG?**

AB 1.1.2024 NEU: Die derzeitigen Kinderreisepässe werden nicht mehr verlängert. Bei Fragen wählen Sie die 115 oder wenden Sie sich an Ihre lokale Passbehörde.

Staatliche Realschule Hösbach

Die Staatliche Realschule Hösbach bietet als weiterführende Schule ein besonderes Profil:

Neben dem seit Jahren bewährten Angebot der Chorklasse besteht die Möglichkeit der Anmeldung in eine Sportklasse. Nähere Informationen hierzu erhalten Sie auch auf der Homepage unserer Schule.

In der Zeit vom 06.05. bis 08.05.2024 können die übertrittswilligen Schülerinnen und Schüler vor allem der Grundschulen von den Erziehungsberechtigten an der Staatlichen Realschule Hösbach angemeldet werden.

Nutzen Sie bitte unseren Anmeldebogen, der Ihnen auf unserer Homepage unter www.rshoesbach.de zur Verfügung steht. Dort sind auch alle zur Anmeldung erforderlichen Unterlagen aufgelistet.

Bringen Sie bitte den ausgefüllten Anmeldebogen zusammen mit den übrigen erforderlichen Unterlagen zur Anmeldung mit. Diese umfassen:

Das Übertrittszeugnis (im Original), die Geburtsurkunde, das Impfbuch (oder ein anderer Nachweis im Sinne des Masernschutzgesetzes), 1 Passbild, den Erfassungsbogen (nur Fahr Schüler), eine Datenschutzerklärung, ggf. einen Sorgerechtsbeschluss und ggf. eine schulpsychologische Stellungnahme sowie einen Bescheid der Schule bei Leserechtschreib-Störung.

Ihre Anmeldung nehmen wir an folgenden Terminen entgegen:

Montag, 06.05.2024, 13:30 - 18:00 Uhr
Dienstag, 07.05.2024, 13:30 - 18:00 Uhr
Mittwoch, 08.05.2024, 9:00 - 16:00 Uhr

Bitte beachten Sie, dass Anmeldungen für die Sportklasse am Montag und Dienstag angenommen werden können.

Ebenso werden in diesem Zeitraum Voranmeldungen übertrittswilliger Mittelschüler der „Gelenkklassen“ und Gymnasiasten höherer Jahrgangsstufen angenommen.

Der Probeunterricht für die Aufnahme in die Jahrgangsstufe 5 der Staatlichen Realschule erfolgt vom 14.05. bis 16.05.2024 für Schülerinnen und Schüler der Grundschule in den Räumen der Staatlichen Realschule Hösbach. Für Rückfragen und zur Terminabsprache für Beratungsgespräche stehen wir selbstverständlich unter der Telefonnummer 06021/454970 zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
 Sigrid Zlotos, Schulleiterin

Unternehmenssprechtag in der ZENTEC GmbH –

Unterstützung für Existenzgründer und den Mittelstand

Die Wirtschaftsexperten der AKTIVSENIOREN BAYERN e.V. bieten Existenzgründer:innen und mittelständischen Unternehmen eine honorarfreie Beratung an. Zu den Beratungsschwerpunkten zählen u. a.: Planungs- und Finanzierung, Rechnungswesen, Optimierung von Organisationsabläufen, Produktion, Vertrieb und Marketing sowie Personalwesen, Aus- und Weiterbildung. Auch die Existenzsicherung und die Unternehmensnachfolge sind Themen der Sprechstage. Die jeweils 45-minütigen Beratungsgespräche finden vormittags statt.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.aktivsenioren.de

Nächster Termin ist am 17.04.2024 in der ZENTEC GmbH in Großwallstadt.

Anmeldung unter www.zentec.de/veranstaltungen – Anmeldeschluss ist am 15.04.2024.

Kontakt: Vanessa Scheyk, Tel.: 06022 26 11 10, E-Mail: anmeldung@zentec.de

Rentenberatung

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung, Eberhard Lorenz, Bangertstr. 4a, 63864 Glattbach berät Sie qualifiziert und kostenfrei in allen Fragen zur Rentenversicherung.

Anträge auf Rente und Kontenklärung können zeitnah gestellt werden.

Terminvereinbarungen bitte unter Telefon 06021 425121.

Martinusforum

Bitte informieren Sie sich auch auf unserer Homepage, über aktuelle Angebote. Die Kurse finden im Martinushaus Aschaffenburg statt, es sei denn, es steht ein anderer Veranstaltungsort dabei.

Letzte Hilfe

Mittwoch, 24.04.2024 Beginn 17.00 Uhr
 Basiswissen für eine Begleitung auf dem letzten Weg

Im „Letzte-Hilfe-Kurs“ geht es um Anregungen für den Umgang mit Trauer und Sterben im eigenen Umfeld.

Referenten:

Petra Schwarzhaupt, Harald Krause

Sich Wohlfühlen auf der Bühne des Lebens

Samstag, 27.04.2024 Beginn 9.00 Uhr

Selbstpräsentation-Wirkung-Sprache: Ein Kurs für Frauen

Basierend auf klassischer Schauspielerarbeit erforschen die Teilnehmerinnen den Bühnenraum in ihrem Leben.

Referentin: Agnieszka Kleemann

Cajón bauen und spielen

Samstag, 04.05.2024 Beginn 9.30 Uhr

Vater-Kind-Kurs

Gemeinsam ein Cajón bauen und anschließend lernen erste Rhythmen zu spielen.

Referent: Christian Schmitt

Jerusalem am Rhein

Sonntag, 05.05.2024 Abfahrt 8.30 Uhr

Ludwigstraße 17, Aschaffenburg

Tagesfahrt nach Worms

Die Spuren der facettenreichen Geschichte Worms zu entdecken, ist das spannende Vorhaben dieser Tagesfahrt.

Referent: Andreas Bergmann

Yoga und die Kraft des Atems

Sechsteiliger Kurs ab Mittwoch 05.06.2024 Beginn 10.00 Uhr

Dieser Yogakurs verbindet Atem, Körper und Geist miteinander.

Für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet

Referentin: Judith Ehler

Wenn Klostermauern sprechen könnten...

Montag 24.06.2024 Beginn 9.00 Uhr

Besichtigung Kräutergarten u. barocke Kirche im Kloster Oberzell am Main.

Referentin: Dorett Kleinschroth

Die Anreise nach Oberzell erfolgt individuell.

Nähere Informationen und Anmeldung:

www.martinusforum.de
 Martinusforum Aschaffenburg-Schmerlenbach e.V., Treibgasse 26,

63739 Aschaffenburg,

Tel. 06021 392100, Fax: 06021 392119

E-Mail: info@martinusforum.de

**– Ende des amtlichen Teils –
 Kurt Baier, 1. Bürgermeister**

roncalli ZENTRUM

Das Wohnzimmer für alle

KW 15

roncalliAllerlei - für jede*n was dabei

- Di, 16.04., 14:00-17:00 Uhr:
spieleNachmittag - für Jung & Alt
- Do, 18.04., 19:00-21:00 Uhr:
handarbeitsKreis - Stricken, Häkeln, Miteinander
- Fr, 19.04., 18:00 - 22:00 Uhr:
stammTisch - Dorfgebabbel für Jung & Alt
mit einem „Frühlingsvesper“ als stammEssen.
Vorher um 17:00 Uhr: **hausmeisterTreff** - für
Hingucker und Anpacker
- So, 21.04., 14:00-17:00 Uhr:
tanzCafé mit Heribert
- So, 28.04., 10:00 - 13:00 Uhr:
familienBrunch - Die Auszeit für die ganze Familie
Bitte anmelden!
- Do, 02.05., 19:00-21:00 Uhr:
handarbeitsKreis - Stricken, Häkeln, Miteinander
- Fr, 03.05., 19:00 - 22:00 Uhr:
spieleAbend - Mär wolle nur schbiele

Mitgliederversammlung
- mit Vorstandswahlen -

**Donnerstag, 2. Mai,
19:30 Uhr im Roncalli**

Der Förderverein des Roncalli-Zentrums Roncalli e.V. Glattbach lädt herzlich zur diesjährigen Mitgliederversammlung ein. Lassen sie uns das abgelaufene Jahr Revue passieren, den Vorstand neu wählen und die Aktionen für 2024 besprechen.

Für die gesamte Vorstandschaft:
Jochen Lebert, 1. Vorsitzender

Jubiläumsfeier - 50 Jahre Roncalli-Zentrum

**Pfingstsonntag, 18. Mai, 17:45 Uhr:
Festgottesdienst & Stehempfang**



Grundlegend

In unserem Leitbild heißt es u.a.: „Die Atmosphäre im Roncalli ist freundlich und einladend, Menschen gehen aufeinander zu und merken: Jede und jeder ist willkommen und soll sich wohlfühlen.“

Menschen in all ihrer Verschiedenheit willkommen heißen, sich freundlich begegnen und für einander interessieren. Damit fängt es im Kleinen an. Zugleich zeigt sich darin aber auch ein Stück Fundament unserer offenen und menschenfreundlichen Gesellschaftsform.

So war es uns eine Ehre, dass Familie Aisha bei der zweiten Kundgebung „Glattbach zeigt Gesicht - Für unsere Demokratie“ dabei war. Seit sieben Jahren schon pflegen wir im Roncalli eine besondere Verbindung zu ihr. Miteinander leben statt Ausgrenzung und Anfeindung! Ganz im Sinne unseres demnächst 75 Jahre alten und gerade schutzbedürftigen Grundgesetzes.

Tanz in den Mai - mit G Major 7

Samstag, 4. Mai, 20:00 Uhr

Zum wiederholten Male rockt G Major 7 das Roncalli-Zentrum und bringt das Roncalli zum Tanzen. Grooviger Bass, inspirierter Gitarrensound und variabler Gesang bietet G Major 7 die Spielräume und Möglichkeiten, Klassiker aus der Soul- und Rock-Ära in kreativen Eigeninterpretationen so zu spielen, dass die musikalische Zeitreise wie im Fluge vergeht. Genießen Sie die Vielfalt der Stilrichtungen, die "G Major 7" Ihnen bietet. Es wird für jeden etwas dabei sein!



Eintritt: 12,- €
Reservierung empfohlen

frühStück - Das kleine Glück am Mittwoch

Am 17. April geht es wieder los!!!

Von 8:00 bis 10:30 Uhr
8,50 € pro Person (Kinder ab 3 bis 12 Jahren nur 3,- €)
Anmeldung erwünscht jeweils bis Dienstag, 12:00 Uhr
(größere Gruppen möglichst längerfristig)

Lange Str. 40 | 63864 Glattbach | (06021) 62 92 701
kontakt@roncalli-glattbach.de | www.roncalli-glattbach.de



Nach Ostern

In welcher Vielfalt die biblischen Schriften von der Erfahrung künden, dass Jesus nicht im Tod geblieben ist! Beim Lesen und Hören hilft es, den Ratschlag des jüdischen Bibelkenners Pinchas Lapide zu befolgen: „Man kann die Bibel wörtlich verstehen oder ernst nehmen.“

Ob Paulus mit seinen kurzen formelhaften Aussagen, dass Jesus von Gott auferweckt wurde und dann diversen Nachfolger*innen erschienen ist. Oder die Berichte vom „Leeren Grab“, die diese Glaubensformel als erstes bildhaft ausgestalten. Schließlich die entfalten Erzählungen, in den Jesus plötzlich auftaucht, erkannt wird und den Frieden wünscht.

Auch wenn die katholische Lehre streng die leibhafte Auferstehung als Glaubenssatz definiert: Ich kann Auferstehung in erster Linie als eine innerlich-persönliche oder innerlich-gemeinschaftliche Erfahrung verstehen. Eine Erfahrung allerdings, die durchdringend, beseelend, tief bewegend, ins Leben hinein ziehend ist. Ob im Gebet, im leidenden Nächsten, im Brechen des Brotes oder berührenden Worten: Die Auferstehung Jesu wird für mich durch die spürbare Lebendigkeit dieses göttlichen Menschen, seiner guten Gedanken und seiner befreienden Taten zur Wirklichkeit. Aus diesem Berührtsein heraus kann ich voller Vertrauen glauben: Jesus ist von den Toten auferstanden. Gottes Liebe ist stärker als unsere Begrenztheit. Halleluja. Nachösterliche Grüße,
Richard Rosenberger;
Pastoraler Mitarbeiter

Gottesdienstordnung der Pfarreiengemeinschaft Glattbach – Johannesberg vom 12.04. bis 21.04.2024

FREITAG, 12.04.2024

Freitag der 2. Osterwoche

Steinbach 17.30 Uhr

Rosenkranz für die verfolgten Christen weltweit

Steinbach 18:00 Uhr

Eucharistiefeier
f. Egon, Edith u. Susanne Grimm u. verst. Ang.
f. Alois u. Lydia, Alois u. Crescentia Bauer
f. Josef, Katharina und Herrmann Kunkel

SAMSTAG, 13.04.2024

Samstag der 2. Osterwoche
Kollekten für die Aufgaben unserer Pfarregemeinden

Glattbach-RZ 17:45 Uhr

Eucharistiefeier am Vorabend
f. d. Verst. d. Schuljahrgangs 1934/35
f. Richard Kaupt
f. Stefan Breitingner
f. Karl Geisler
f. Georg Hufgard
f. Albrecht Sauer
f. Betty Stumpf

SONNTAG, 14.04.2024

3. SONNTAG DER OSTERZEIT
Kollekten für die Aufgaben unserer Pfarregemeinden

Rückersbach 10:00 Uhr

Eucharistiefeier
f. Ida Kreß und Ang.

Johannesberg 10:00 Uhr

Eucharistiefeier
f. Maria u. Anton Wagner
f. Günther Bauer u. Verst. d. Fam. Bauer u. Eisert
f. Gisela Stein leb. u. verst. Angehörige

Johannesberg 14:00 Uhr

Taufe von Malea Ida Zenglein, Carlo Hein und Felix Krüger

Johannesberg 17:00 Uhr

Orgelkonzert mit Karsten Schwind u.a.m.

MITTWOCH, 17.04.2024

Mittwoch der 3. Osterwoche

Rückersbach 18:30 Uhr

Eucharistiefeier
f. Pfarrer Ludwig Gerhart
f. Hugo u. Julian Eisert, Adolf, Siegbert, Gertrud und Maria Kreß

DONNERSTAG, 18.04.2024

Donnerstag der 3. Osterwoche

Johannesberg 14:00 Uhr

Eucharistiefeier für Senioren
f. Hans, Theo u. Ralf Bieber u. Ang.

Glattbach-RZ 18:30 Uhr

Eucharistiefeier
f. Gudrun Geibig, leb. u. verst. Ang.

SAMSTAG, 20.04.2024

Samstag der 3. Osterwoche
Kollekten für die Aufgaben unserer Pfarregemeinden

Glattbach-RZ 17:45 Uhr

Dreiviertel-Sonntag

Rückersbach 18:30 Uhr

Eucharistiefeier am Vorabend
f. Alfred und Greta Kreß

SONNTAG, 21.04.2024

4. Sonntag der Osterzeit
Kollekten für die Aufgaben unserer Pfarregemeinden

Steinbach 09:30 Uhr

Eucharistiefeier mit Kirchencafé
f. Stefan Weissbecker u. verst. Ang.
f. Verst. der Fam. Winkler, Philipp und Schußler

Johannesberg 10:00 Uhr

Eucharistiefeier
f. Rosa u. Kilian Sauer u. verst. Ang.
f. Helmut Hein, Werner Kopp u. verst. Ang.
z. Dank der Hl. Muttergottes u. dem Hl. Antonius
f. Heinz Hoffmann (best. vom Jahrgang)
f. Irene u. Wendelin Hein, Eltern u. Geschwister

Pfarreiengemeinschaft Glattbach-Johannesberg St. Maria und Johannes d. T.

Ein achtsamer Weg:

Pilgerwanderung nach Schmerlenbach
Am Samstag vor Muttertag, 11. Mai 2024, machen wir uns miteinander auf den Weg von Johannesberg nach Schmerlenbach. Startpunkt: 8:30 Uhr in der Johannesberger Kirche. Dann sind gut zwölf Kilometer zu laufen.

Wir werden dabei nicht hetzen. Achtsamkeit braucht Zeit und Raum: Wie kommen meine Füße in Gang? Was macht mein Atem? Was schleppe ich mit mir rum? Mit wem bin ich gemeinsam auf dem Weg? Was begegnet mir in der Landschaft, in der Natur? Welche guten Gedanken steigen in mir, in der Gruppe auf?

Trödeln wollen wir aber auch nicht. Das Wandertempo für Erfahrene: ca. 4 Kilometer in der Stunde. Dazwischen Pausen für Selbstverpflegung und Impulse.

Um 13:30 Uhr soll dann in der Schmerlenbacher Wallfahrtskirche – bei der „Muttergottes von Schmerlenbach“ – der Schlusspunkt gebetet und gesungen werden. Da können gerne auch „Dahergefahrene“ teilnehmen, die noch dazu als privater Heimfahrtservice dienen können ;). Wer will kann hinterher noch in der Klosterschänke einkehren. „Unkaputtbare“ laufen anschließend in Eigenregie wieder nach Hause. Und den spirituellen Nachklang gibt es am gleichen Tag um 17:45 Uhr bei „Dreiviertel Sonntag“ in Glattbach.

Anmeldung:

Bis Freitag, 3. Mai in einem der Pfarrbüros – telefonisch oder an

pg.johannesberg@bistum-wuerzburg.de.

Bitte angeben: Reservierung in der Klosterschänke erwünscht? Mitfahrgelegenheit für die Heimfahrt geboten oder benötigt?w Ihr Pilgerteam: Andrea Kraus, Reinhold Kammerlander & Richard Rosenberger

Wallfahrt nach Walldürn

Wer lieber an einer Wallfahrt nach Walldürn teilnehmen möchte, kann sich jetzt beim Mömbriser Wallfahrtsverein anmelden. Er organisiert die verschiedensten Möglichkeiten, gemeinschaftlich dorthin zu wallen. Alle Infos auf: www.wallfahrt-moembris.de

Jahresrechnung der Kirchenstiftung Steinbach

In ihrer letzten Sitzung am Freitag, 15.03.2024 hat die Steinbacher Kirchenverwaltung die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2023 einstimmig angenommen. Unser herzlicher Dank gebührt der Kirchenpflegerin Ines Sauer, die mit sehr viel Sorgfalt und Einsatzfreude diese wieder erstellt hat.

Ein Haushaltsplan 2024 wurde nicht verabschiedet, da dies – wenn keine außergewöhnlichen Ausgaben zu erwarten sind! – nicht notwendig ist.

Kirchenrechnung 2023 kann vom Montag, 08.04.2024 bis Freitag, 19.04.2024 im Pfarrbüro Johannesberg zu den Öffnungszeiten eingesehen werden.

Konzert in Johannesberg

Einladung zum Konzert am 14.04.2024 um 17 Uhr in der Johannesberger Kirche
Stunde der Kirchenmusik –
Werke von Johann Sebastian Bach
Judith Bergmann, Mezzosopran

Vera Trohorsch, Flöte
Karsten Schwind, Orgel
Der Eintritt ist frei –
Spenden sind willkommen

Herzliche Einladung zum Kirchenteam Rückersbach

Am Mittwoch, 17.04.2024 findet um 18.30 Uhr im Gemeinschaftsraum „Alte Schule“ in Rückersbach das nächste Treffen des Kirchenteams Rückersbach statt.

Zusammen wollen wir das kirchliche Leben in Rückersbach gestalten, aus gemachten Erfahrungen für die Zukunft lernen und miteinander Ideen austauschen und ausprobieren.

Sie sind herzlich dazu eingeladen und willkommen!

Auf Ihr Kommen freut sich Ihr
Pfarrer Nikolaus Hegler.

Frauenfrühstück

Alle interessierten Frauen sind herzlich eingeladen zum Frauenfrühstück am **Mittwoch, 17.04.2024 um 9.00 Uhr** im MGH in Johannesberg.

Thema: Gesund bleiben im Alter durch Bewegung

Herzlich willkommen!

Kontakt: Doris Riedel Tel. (06029) 8130

Für Frauen: Sehen – hören – riechen – schmecken – fühlen – tasten Bibel erleben mit allen Sinnen

Montag, 29.04.2024 von 18.30 - 20.00 Uhr

Herzliche Einladung
von Angelika Schwarzkopf

Küsterdienst in St. Marien

Wir sind auf der Suche nach Verstärkung für unser Team der Küster. Bitte melden Sie sich bei Bereitschaft im Glattbacher Pfarrbüro.

Rückersbacher Kaffee-Treff

Im April findet im Anschluss des Gottesdienstes kein Kaffee-Treff statt.

Tauftermine

12.05.2024, 14.00 Uhr	Johannesberg
09.06.2024, 14.00 Uhr	Johannesberg
16.06.2024, 14.00 Uhr	Glattbach

Haus- und Krankenkommunion

Wenn Sie für sich oder einen Angehörigen die Krankenkommunion möchten, melden Sie sich bitte im zuständigen Pfarrbüro.

Pfarrbüros

• Glattbach

Tel. 06021/6292700
Fax 06021/6292703

Montag und Donnerstag 09.00 - 11.30 Uhr
Mittwoch 16.00 - 17.30 Uhr

Das Pfarrbüro Glattbach ist am 17. und 18. April geschlossen.

• Johannesberg

Tel. 06021/421769
Fax 06021/460608

Mittwoch und Freitag 09.00 - 11.30 Uhr
Donnerstag 16.00 - 17.30 Uhr

Das Pfarrbüro Johannesberg ist am 18. April geschlossen.

Mail-Adresse:

pg.johannesberg@bistum-wuerzburg.de

Messbestellungen

Gerne können Sie Ihre Gottesdienste zu allen Bürozeiten der Pfarrbüros persönlich oder telefonisch bestellen oder Sie nutzen die in den Kirchen ausgelegten Kuverts, die über den Kollektenkorb oder per Briefkasten an das jeweilige Pfarrbüro weitergeleitet werden.

Zum Gespräch stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

Pfarrer Nikolaus Hegler:

mobil 0171 3528379

Diakon Alexander Fuchs:

mobil 0175 2960884

Pastoraler Mitarbeiter Richard Rosenberger:

mobil 0151 54864849

(außer Mittwoch & Freitag)

Pfarrer i. R. Karl Mödl:

Termine bitte mit den Pfarrbüros
absprechen.

Helga Balthesen

(Geistliche Begleitung / ignatianisch):

Tel. 06021/421811

Internet:

- Pfarreiengemeinschaft:
www.kirche-glattbach-johannesberg.de
- Partnerschaft mit Litumbandyosi:
www.pamoja-glattbach-johannesberg.de
- Roncalli-Zentrum:
www.roncalli-glattbach.de

Bücherei Glattbach

- Montag: 09.00 - 10.00 Uhr
- Dienstag: 16.00 - 18.00 Uhr
- Donnerstag: 18.30 - 20.00 Uhr
- Samstag: 17.00 - 18.00 Uhr
- Sonntag: 11.00 - 12.00 Uhr

Bitte an Feiertagen und in den Ferien abweichende Öffnungszeiten beachten!

Tel. 06021/6292707

buecherei-glattbach@gmx.de

<https://roncalli-glattbach.de/buecherei-glattbach>

Nächstenhilfe Glattbach

Tel. 06021/6292543

Caritas-Sozialstation

St. Stephanus e. V. Hösbach

Brunnenstraße 40 – Tel. 06021/56666

Unsere Pfarreiengemeinschaft sowie die beiden Kommunen Glattbach und Johannesberg sind Mitglieder und unterstützen die Caritas-Sozialstation!

Katholische Bildungshäuser

Bitte beachten Sie auch das vielfältige Programm unserer regionalen Bildungshäuser:

- Tagungszentrum Schmerlenbach:
www.schmerlenbach.de
- Martinushaus Aschaffenburg:
www.martinushaus.de



Evangelische St. Paulusgemeinde
Damm/Strietwald/Glattbach/Johannesberg

ANSCHRIFT:

Evang.-Luth. St. Paulusgemeinde
Paulusstr. 15, 63741 Aschaffenburg
Tel.: AB 42 31 25, Fax: 42 45 90

E-Mail:

pfarramt.stpaulus.ab@elkb.de

Homepage:

www.st-paulus-aschaffenburg.de

Auf unserer Homepage finden Sie auch jeden Tag einen neuen, kleinen Podcast, der Sie durch den Tag begleiten kann. Schauen Sie einmal rein ;-)

Bankverbindung:

IBAN: DE87 7955 0000 0000 3000 20

Sprechstunde Pfarrerinnen:

Pfarrerinnen V. Wölfle und Pfarrerinnen M. Schönwald Sprechstunde nach Vereinbarung, bitte telefonisch anfragen

Das Pfarrbüro erreichen Sie:

Montag	11 - 12 Uhr
Dienstag	14 - 16 Uhr
Mittwoch	10 - 12 Uhr (B. Unterköfler)
Donnerstag	15 - 17 Uhr
Freitag	9:30 - 11:30 Uhr

Wir sind für Sie da...

Sprechen Sie uns an, wenn Sie sich austauschen möchten oder ein Gespräch wünschen. Melden Sie sich telefonisch oder per E-Mail. Unser Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

Gerne beraten wir Sie, wenn es um eine Hochzeit, Taufe, Beerdigung oder um die Vermietung des Gemeindehauses geht. Bitte melden Sie sich hierzu am besten zu unseren Bürozeiten.

Bis bald, wir freuen uns auf Sie! •
Ihr St. Paulus-Team

Wir sammeln weiter ... „St. Paulus unterstützt mit Lebensmitteln...“

WIR, SIE haben so fleißig und großzügig gegen Armut und Obdachlosigkeit in unserer Stadt Aschaffenburg für Grenzenlos e.V. gespendet.

Sie können Ihre Spenden zu den Bürozeiten im Kreuzgang im Korb abgeben. Wir leiten alle Gaben ohne Umwege an Grenzenlos e.V. weiter. Vielen Dank für alle bereits erwiesene Unterstützung in der zurückliegenden Zeit. Wir rechnen mit ihrer Großherzigkeit auch in den kommenden Monaten.

Ihre V. Wölfler

im Auftrag von Grenzenlos e.V.

Unsere Gottesdienste:

Samstag, 13.04.

19:30 Uhr Lobpreisabend

M. Schönwald & Jörg Fecher sowie die Lobpreis-Band, Pauluskirche

Sonntag, 14.04.

10:15 Uhr Gottesdienst

M. Schönwald, Pauluskirche anschließend

Kirchenkaffee im Gemeindehaus

Freitag, 19.04.

17:00 Uhr Ökumen. Ge(h)bet,

Start Bushaltestelle Kegelzentrum

Sonntag, 21.04.

10:15 Uhr Gottesdienst mit

Kindergottesdienst

V. Wölfler, Pauluskirche anschließend

Kirchenkaffee im Gemeindehaus

Kindergottesdienst

Wir feiern in der Paulusgemeinde Gottesdienste für und mit Kindern. Darum finden bei uns Kindergottesdienste zeitgleich zum Haupt-Gottesdienst statt. Und wir feiern Gottesdienste für Groß und Klein.

Der nächste Termin:

Sonntag, 21. April 2024

Krabbelgruppe in St. Paulus:

Es krabbelt wieder in St. Paulus!

Mütter und Väter von Babys im Alter von ca. 6 Monaten bis etwa 2 Jahre treffen sich **mittwochs von 9:30 Uhr bis 11 Uhr** mit ihren Kindern im Gemeindehaus zum Spielen, Singen, Erfahrungsaustausch und gemeinsamen Frühstückchen. Haben Sie auch Interesse? In den Schulferien pausiert die Krabbelgruppe im Gemeindehaus.

Infos: über das Pfarramt

Konfi-Kurs 2023/2024:

Der nächste Konfi-Freitag ist am:

12. April 2024, 17:15 – 19:15 Uhr

in der Krypta der Pauluskirche (Eingang Hof wie zum Gemeindehaus), Boppstr. 17

Seniorenkaffee

„Auf den Kopf fällt mir die Decke“ –

So hört man viele zurzeit sagen

und aus der öden Fernsehhecke

nach kreativem Ausweg fragen.

Ja, Langeweile stellt sich oft ein,

trifft man sich telefonisch nur noch heute.

Auch am Computer spielt man meist allein.

Doch, aufgepasst! Es gibt noch Freude:

Jeden Monat ein paar schöne Stunden

im Gemeindehaus bei uns in Damm.

Dort kommen wir in froher Runde

Bei Kaffee, Tee und Kuchen zusamm`n.

Ein Tapetenwechsel der besond`ren Art;

bei Plausch an schön dekorierten Tischen

mit Sang und Klang und Referat

Und Gelegenheit, sich einzumischen.

Nun gilt`s,

die nächsten Termine vorzumerken;

auch an Nachbarn und Bekannte

zu verraten,

um unseren „Senioren-Kaffee“

zu verstärken.

Und zu diesem sei herzlich eingeladen.

Von H. Fleckenstein

Unsere Treffen finden 1x monatlich,

jeweils montags von 14:30 – 16:15 statt.

Die nächsten Termine sind am:

15. April

„Die Kriminalpolizei rät.“

Ref.: Karsten Feegers, Kriminalhauptmeister bei der Kriminalinspektion Aschaffenburg, Beratungsstelle

06. Mai

„Eine musikalische Reise durchs Land mit Gesang und Humor.“

Ref.: Helmut Fleckenstein

Nach einem kurzen geistlichen Impuls stehen zunächst der Austausch und die Geselligkeit im Vordergrund. Für das leibliche Wohl sorgt unser Kuchen-Team. – Vielen Dank vorab. Was Sie mitbringen können? Freude am gemeinsamen Kaffee - Trinken. Ideen für die Gestaltung zukünftiger Treffen. Humor. Bekann-te, Freunde und Nachbarn ... Wir freuen uns auf das Wiedersehen.

St. Paulus Projektchor

Kommen Sie einfach in unseren Projektchor! Fühlen Sie sich eingeladen mitzusingen. Geben Sie unserem Chor IHRE Stimme. Wir freuen uns auf SIE!

Angeleitet werden wir von Susanne Reinschmidt, unserer kompetenten Chorleiterin. Jede Probe beginnt mit Stimmlockungs- und Stimmbildungsübungen.

Wir treffen uns immer dienstags um 18:45 Uhr im Gemeindehaus, Boppstr. 17.

Der St. Paulus Projekt Chor an folgenden Terminen: 16. April, 23. April, 07. Mai, 14. Mai

Bei Fragen sind wir dankbar für eine Rückmeldung – am besten im Pfarrbüro zu den Bürozeiten.

Bis dahin, herzliche Grüße

S. Reinschmidt und C. Herwig

Lobpreis-Abend

Mit Musik Herzen berühren Musik kann unser Herz oft tiefer berühren als Worte dies können. Auch im Gebet kann man diese Erfahrung machen. Und Lobpreis ist eine gesungene Form des Gebets. Mit der Band „Weniger ist nichts“ hat die moderne Kirchenmusik Einzug gefunden in der Paulusgemeinde. Ein junges Team von Ehrenamtlichen bereitet die Lobpreis-Abend vor. Mit Lobpreis bringen wir Begeisterung und Dankbarkeit gegenüber Gott zum Ausdruck. An den Lobpreis-Abenden steht das Singen im Mittelpunkt. Danach gibt's die Möglichkeit zur Begegnung untereinander. Der nächste Lobpreis-Abend in der Pauluskirche findet statt am:

Sonntag, 13.04.2024, um 19.30 Uhr

M. Schönwald

Ge(h)bet

Liebe Gemeindeglieder,

wir laden Sie herzlich zu einer besonderen gemeinsamen Aktion ein! Am **Freitag, den 19.04.2024 um 17 Uhr** starten wir am Kegelzentrum (Bushaltestelle) zu einem Spaziergang in der Natur. Wie beim zurückliegenden Ge(h)bet ist dieses Event das Ergebnis ökumenischer Zusammenarbeit der römisch-katholischen Gemeinde Heilige Dreifaltigkeit, der Neuapostolischen Kirche, der Wanderfreunde 1922 Damm e.V. und der evangelischen St. Paulusgemeinde.

Wir werden insgesamt 5 Stationen haben und dabei die Kultur am Weg erklärt bekommen oder Impulse zum Nach- oder Weiterdenken erhalten. Die gesamte Laufstrecke beträgt 2,5 km mit nur 8 Höhenmetern. Ab ca. 18:30 Uhr lassen wir das Ge(h)bet ausklingen und freuen uns auf ein geselliges Zusammensein. Spenden für das Büffet sind herzlich willkommen.

Das Motto der Aktion lautet „Sich auf den Weg machen“. Der Weg führt an der Aschaff entlang zum Maibaum in Damm, zum Mehrgenerationen-Spielplatz und dann zur Neuapostolischen Kirche (Glattbacher Str. 46).

Machen Sie mit und kommen Sie zahlreich! Wir freuen uns auf einen schönen gemeinsamen Abend in der Natur. Weitere Informationen sind über unser Pfarrbüro erhältlich.

V. Wölfler für das Team (G. + R. Lang, H. Fleckenstein, Annette Wolf, Christl Wisel)

Save the date: 24.4.24

„einfach heiraten!“

Sagt ja zueinander und bekommt Segen für eure Partnerschaft – unkompliziert bei der evangelischen Kirche in Bayern.

Ihr

- seid standesamtlich verheiratet,
- seid verliebt,
- lebt in einer Partnerschaft oder
- auch als Jubelpaar

IHR SEID WILLKOMMEN!

24.4.2024, 15:00 Uhr – 22:00 Uhr

Pauluskirche Aschaffenburg

Weitere Hinweise zu „einfach heiraten!“ finden Sie auch auf unserer Homepage.

AKTUELLER GEMEINDEBRIEF:

Unseren aktuellen Gemeindebrief entnehmen Sie bitte der Box neben dem Schaukasten an der Pauluskirche.

Selbstverständlich finden Sie alle Artikel aus dem Gemeindebrief, aktuelle Hinweise sowie verschiedene Links zu den TV und Onlinegottesdiensten auf unserer Homepage unter:

www.st-paulus-aschaffenburg.de

Wahl des neuen Kirchenvorstandes 2024

Am 20. Oktober 2024 ist Wahltag. Am 2. Advent 2024 wird der neue Kirchenvorstand der Paulusgemeinde im Gottesdienst in das Amt eingeführt. Auch wenn es bis dahin – gefühlt – noch weit hin ist – die Vorbereitungen sind im Gang. Zu Ihrer Information deshalb einige Anmerkungen. Das Motto der Wahl 2024 lautet: „Stimm` für Kirche“. Gerade angesichts der aktuell gravierenden Veränderungen in der kirchlichen Landschaft und der damit verbundenen Veränderungen auf allen Ebenen hat der Kirchenvorstand eine wesentliche Funktion für die Zukunft unserer Paulusgemeinde.

Ehrenamtliche und Hauptberufliche (=Pfarrerinnen) entscheiden gemeinsam. Auf gleicher Augenhöhe. Eine Besonderheit der evangelischen Kirche. Gemeinsam Kirche leiten. Gemeindeleitung ist ein Vertrauensamt.

Welche Aufgaben hat ein Kirchenvorstand?

- Rahmenbedingungen für Gottesdienste festlegen
- Pflege der Beziehungen zu den Gemeindegruppierungen und zu ökumenischen Nachbargemeinden

- Entscheidung, wie „Evangelisch“ vor Ort mit Leben gefüllt wird
- Gewinnung und Motivation ehrenamtlicher Mitarbeitender
- Personalentscheidungen bei Stellenbesetzungen
- Verantwortung für Gebäude der Kirchengemeinde
- Beschluss von Haushaltsplänen und Jahresrechnungen

Kann ich auch von zuhause wählen?

Vor dem Wahltermin bekommen alle Mitglieder der Gemeinde einen Wahlbrief zugeschiedt. Mit diesem Brief können Sie ganz einfach von zu Hause Ihre Stimme abgeben. Neben der Briefwahl können Sie auch vor Ort im Gemein-dehaus St. Paulus an der Urne wählen.

Wer kann wählen?

Das Wahlrecht haben alle Kirchenmitglieder, die bis zum Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben und mindestens drei Monate der Kirchengemeinde angehören. Konfirmierte Ju-gendliche haben das Wahlrecht bereits ab dem 14. Lebensjahr.

Wer kann kandidieren?

Wer bei der Kirchenvorstandswahl kandidieren möchte, muss mindestens 18 Jahre alt und Mitglied der evangelischen Kirche sein.

SIE waren bisher noch nicht Mitglied im Kir-chenvorstand, aber denken darüber nach, bei der KV Wahl 2024 zu kandidieren? Dazu gibt es einen KV Wahl Check. <https://stimmfürkirche.de/fuer-Kandidierende/>

Dann die Fragen mit JA oder NEIN beantworten. Am Ende gibt's dann die Auswertung, ob der Kirchenvorstand der richtige Ort für Ihre Fähigkeiten und Interessen ist oder ob ein anderes Ehrenamt in der Kirche besser passen würde.

Kirche wirkt und lebt von Mitwirkung

Das ehrenamtliche Engagement in der Kir-chenvorstandsarbeit und auch die Beteiligung an der Wahl ist eine Form von Mitwirkung. Gewiss gibt es darüber hinaus noch viele weitere Möglichkeiten, Kirche aktiv zu gestalten.

Der Kirchenvorstand wird für 6 Jahre gewählt. Vorzeitiges Ausscheiden ist möglich. Jährliche Klausurtagungen unter kompetenter Leitung (Informationen über kircheneigene oder -politische Strukturabläufe sowie Beratung bei Prozessen) haben unseren aktuell amtierenden Kirchenvorstand zu einer aktiven Runde zu-sammenwachsen lassen.

In der Regel trifft sich der Kirchenvorstand monatlich. Sowohl präsentisch als auch per Zoom. Es wird mit Tagesordnung eingeladen. Unser Arbeitsklima ist von gegenseitiger Wertschät-zung und konstruktivem lösungsorientiertem Engagement bestimmt.

Wir freuen uns, dass einige aus der derzeitigen KV-Runde sich erneut zur Wahl aufstellen lassen möchten. Für weitere Kandidaten/ Kandidatin-nen werben wir... V. Wölfl

Kleidersammlung Bethel

Vom 03. – 07.06. sammeln wir wieder für Bethel im Kreuzgang der St. Pauluskirche, in der Zeit von 8.00 bis 17.00 Uhr. Was kann in die Kleidersammlung? Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere, Pelze und Federbetten - jeweils gut (am besten in Säcken) verpackt (Schuhe bitte paarweise bündeln).

Nicht in die Kleidersammlung gehören: Lumpen, nasse, stark verschmutzte oder beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

Falls Sie schon sammeln: Annahme nur in der Woche vom 3. – 7. Juni VIELLEN DANK

„EVANGELISCH“ im RADIO / FERNSEHEN:

Radio: Jeden Sonntag um 10:32 Uhr auf Bayern 1: Evangelische Morgenfeier. Danach in der in der Mediathek: www.br.de/mediathek/podcast/evangelischemorgenfeier/551

Jeden zweiten Sonntag um 10:05 Uhr im Deutschlandfunk: Gottesdienst. Informationen unter:

www.rundfunk.evangelisch.de/kirche-im-radio/

Fernsehen: Jeden zweiten Sonntag um 9:30 Uhr im ZDF: Evangelischer Gottesdienst.



Aus Vereinen und Verbänden



Fußballsportverein Glattbach 1928 e.V.

Aktuelles aus dem Verein

Sehr geehrte Mitglieder des FSV Glattbach, wir laden hiermit alle Mitglieder am 17. April 2024, um 19 Uhr zur Jahreshauptversammlung in das Vereinsheim des FSV Glattbach ein.

Die Tagesordnung:

- TOP 1 Begrüßung
- TOP 2 Totengedenken
- TOP 3 Berichte der Vorstände und Abteilungen
- TOP 4 Bericht der Kassenprüfung
- TOP 5 Entlastung der Vorstandschaft
- TOP 6 Neuwahl der Vorstandschaft
- TOP 7 Neuwahl der Kassenprüfer
- TOP 8 Anpassungen des Jahresbeitrags
- TOP 9 Ehrung der langjährigen Mitglieder
- TOP 10 Sonstiges
- TOP 11 Schlusswort

Die Vorstandschaft des FSV Glattbach.

NEUE Abteilung

Neue Darts-Abteilung beim FSV Glattbach mit Schnuppertagen

In den vergangenen Jahren hat der Dartsport in Deutschland eine beeindruckende Entwicklung genommen. Unter anderem

die Live-Übertragungen der Weltmeisterschaften im TV haben dafür gesorgt, dass immer mehr Menschen von der Präzision und dem Nervenkitzel dieses Sports begeistert sind.

Der FSV Glattbach möchte nun allen die Möglichkeit bieten, die meist zwischen 18 und 26 Gramm schweren Steeldarts präzise auf die 2,37 Meter entfernte Sisalscheibe zu werfen, aktiv am Geschehen teilzuhaben und seine Fähigkeiten zu verbessern.

Die ersten unverbindlichen Schnupperabende für Interessierte – egal ob Vereinsmitglied oder noch nicht – finden am 22.04.2024, 25.04.2024, 29.04.2024 und 06.05.2024 in den dafür neu gestalteten Räumlichkeiten des FSV Sportheims statt. Die notwendige Ausrüstung hierfür wird an diesen Tagen natürlich gerne von uns gestellt.

Die Trainingszeiten werden ab dem 22.04.24 immer Montags und Donnerstags ab 19.30 - 21.30 Uhr angesetzt (Änderungen sind möglich).

Ziel ist es auch am Ligabetrieb des Bayerischen Dart-Verband e. V. teilzunehmen. In diesem Sinne freuen wir uns über jede und jeden Interessierten, egal ob Einsteiger oder Fortgeschrittener.

Eure Darts-Abteilung des FSV Glattbach.

Abteilung: FUSSBALL

Rückblick

Herren B-Klasse

TV Schweinheim II – SC Rauenthal II 3:0

Herren A-Klasse

TV Schweinheim – SC Rauenthal 4:2

Am Sonntagmittag gastierte der SCR beim TV Schweinheim.

Nach der deutlichen Niederlage am vergangenen Wochenende wollten die Rauenthaler beim TVS an den guten Rückrundenstart anknüpfen und starteten vielversprechend mit der Führung bereits in der achten Spielminute durch Boch in die Partie. Die Freude wehrte jedoch nur kurz, denn die Hausherren kamen postwendend zum Ausgleich. Es entwickelte sich eine sehr körperliche Partie in der die Schweinheimer die bessere, weil bissigere Mannschaft waren. Nach etwas mehr als 20 Minuten gab es nach einem Foul im Strafraum der Gäste Elfmeter, welchen der TVS souverän verwandelte.

Eigentlich hatte der SCR in dieser Phase wenig entgegenzusetzen aber ein Querschläger des Schweinheimer Verteidigers fand plötzlich den Weg ins eigene Tor und somit stand es plötzlich wieder unentschieden. Die Gastgeber ließen sich dadurch aber nicht beirren und kamen noch vor der Pause zu zwei weiteren Treffern und zogen mit 4:2 davon. Ärgerlich war die Verletzung von Kabul im SCR Tor. Er musste das Spiel nach gut einer halben Stunde beenden, wurde aber durch Fuchs in der Folge gut vertreten. Wir wünschen Furkan gute Besserung und hoffen auf eine baldige Rückkehr.

Nach der Pause schalteten die Hausherren zurück und verwalteten die Führung clever. Besonders bei den Zweikämpfen und der Bereitschaft war der TVS immer griffiger und gewillt den Sieg einzufahren. Die Rauenthaler versuchten viel, waren aber kaum in der Lage größere Gefahr zu erzeugen. Unterm Strich steht eine verdiente Niederlage und viel Arbeit für Trainer und Mannschaft um kommende Woche wieder in die Erfolgsspur zu kommen.

Aufstellung:

Kabul, Schimandl, Boch, Nekpe, Aulbach, Kunze, Kane, Schimmel, Cinar, Neufingerl Fuchs, Hock, Wissel, Atie

Tore: 0:1 Boch (8.), 1:1 Tecioiu (10.), 2:1 Seidl (22.), 2:2 Friedengerger ET (25.), 3:2 Kelava (37.). 4:2 Seidl (44.)

Vorschau:

Am Sonntag empfängt der SCR um 15:00 Uhr die Reserve vom SV Gencler in Johannesberg.

Alle Heimspiele des SC Rauenthal werden in dieser Rückrunde beim FC Oberaflbach gespielt!

Trainingszeiten:

1. + 2. Mannschaft

Dienstags und Donnerstags ab 19:00 Uhr Hartplatz Pfaffenberg.

Kleinfeldjugend Bambinis u. F-Jugend

Mittwochs und Freitags ab 16:00 Uhr

E-Jugend

Mittwochs und Freitags ab 16:30 Uhr.

AH (Alte Herren)

jeden Freitag um 19:00 Uhr Hartplatz Pfaffenberg.

Abteilung: Mountainbiking

Wir sind eine gemischte Gruppe und trainieren wie folgt:

Tag: Montag

Treffpunkt: Kapelle in der Kappellenstraße

Uhrzeit: 18:30 Uhr

Dauer: ca. 1 ½ Stunden

Strecke: ca. 15 - 20 km

Bei schlechtem Wetter fallen die Touren aus! Der FSV Glattbach freut sich auf eure Teilnahme.

Anmerkung: Bei unseren Touren besteht grundsätzlich Helmpflicht!

Eure Guide

Info's vorab: info@robert-seus.de

Weiter Information über unsere

„Social Media“

Vermietung des Vereinsheims

Für weitere Informationen bitte an Anett Mässing wenden.

E-Mail: anettms35@googlemail.com oder

Handy: 0173 9553642

Der FSV Glattbach online:

Hier findet Ihr auch alle Ansprechpartner des FSV. Hier gibt es aktuelle News, Spielberichte, Bilder, Infos zu kommenden Spielen und Sonstiges rund um unseren FSV Glattbach:

- Instagram: Instagram.com/fsvglattbach

- Facebook: facebook.com/fsvglattbach

- E-Mail: fsvglattbach@web.de

Wir freuen uns auf Mails, Kommentare, Feedback & das ein oder andere neue Mitglied in unserem Verein!



Turnverein Glattbach 1895 e.V.

Jahreshauptversammlung und Gedenkfeier

Turnverein Glattbach e.V. 1895

Am Sonntag, 28.04.24 findet um 10:30 Uhr unsere jährliche Gedenkfeier wiederum unmittelbar vor der Jahreshauptversammlung am Gedenkstein neben der Turnhalle statt. Direkt im Anschluss geht es mit der Versammlung weiter. Auch die Ehrungen langjähriger Mitglieder finden hierbei ihren Rahmen.

Am Samstag, 27.04.24, um 17.45 Uhr feiern wir den Gottesdienst für lebende und verstorbene Mitglieder des Turnvereins. Schon heute ergeht eine herzliche Einladung an alle Mitglieder.

Tagesordnung:

1. Totenehrung am Gedenkstein
2. Bericht der Vorstandschaft
3. Finanzbericht
4. Bericht der Kassenprüfung
5. Berichte der Abteilungsleiter (liegen schriftl. vor)
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Bildung des Wahlausschusses
8. Neuwahlen
9. Ehrungen langjähriger Mitglieder
10. Wünsche und Anträge

Anträge zur Jahreshauptversammlung sind bis zum 25.04.2024 an die Vorstandschaft, Jahnstr. 5, 63864 Glattbach zu richten.

Fitness-Gruppen

TV-HALLE

„Fitness am Abend“,
dienstags 19.45 bis 20.45 Uhr

„Walking“,
dienstags 10.00 bis 11.15 Uhr
Treffpunkt Schützenhaus/Wiesengrund

„Rückengymnastik“
mittwochs 18.45 bis 20.00 Uhr

„Bewegung mit Musik“
donnerstags 09.30 bis 10.30 Uhr

Eltern & Kind-Turnen Gruppe 1
Für die Jüngsten vom Krabbelalter bis zum 2. Geburtstag
mittwochs von 15:00 bis 16:00 Uhr

Eltern & Kind-Turnen Gruppe 2
Für Kinder ab dem 2. Geburtstag bis 3 ½ Jahre
mittwochs von 16:15 bis 17:15 Uhr

SCHULTURNHALLE

Hatha Yoga
montags 17.30 bis 18.30 Uhr
Gymnastikraum

„Freizeitsport Basket-/Volleyball“,
montags 20.45 bis 22.00 Uhr

„to move“ beim TVG
dienstags 19.00 bis 20.00 Uhr

„HIIT“ (High Intensiv Interval Training),
donnerstags 19.30 bis 20.15 Uhr

„ZUMBA“,
donnerstags 20.30 bis 21.30 Uhr

Abteilung: Handball HSG 2020 Haibach/Glattbach

Saisonumstellung beim TVG-Handball-Nachwuchs

Während den letzten Wochen wurden bereits zahlreiche Vorbereitungen für die Sommerrunde 2024 getroffen. So wurden die neuen Jahrgangseinteilungen für die HSG-Nachwuchsteams festgelegt, das

neue Trainer/Betreuer-Team für die Saison 2024/25 zusammengestellt, die neuen Trainingszeiten abgestimmt und auch die Spiele der Qualifikationsrunde Sommer 2018 terminiert.

Während der Sommerrunde 2024 (08.04. bis 26.07.24) lauten die Jahrgangszusammenstellungen, die Trainingszeiten, sowie die Trainereinteilungen für die HSG-Nachwuchsteams wie folgt:

Männliche A-Jugend

Jahrgänge 2006/07
Mo. 20:00 - 22:00 Uhr TV-Halle Glattb.
Di. 20:30 - 22:00 Uhr AHK Haib.
Do. 20:30 - 22:00 Uhr AHK Haib.
gemeinsam mit Herren 1
Trainer: F. Stanzel

Männliche B-Jugend

Jahrgänge 2008/2009
Di. 18:00 - 19:30 Uhr TV-Halle Glattb.
Mi. 18:30 - 20:00 Uhr LKH Hösb.
Fr. 17:30 - 19:00 Uhr AHK Haib.
Trainer: P. Papenberg + G. Stolz

Männliche C-Jugend

Jahrgänge 2010/2011
Di. 19:00 - 20:30 Uhr AHK Haib.
Do. 19:00 - 20:30 Uhr AHK Haib.
Trainer: K. Gehl + L. Hemberger

Männliche D-Jugend

Jahrgänge 2012/2013
Mo. 17:15 - 18:45 Uhr TV-Halle Glattb.
Do. 17:30 - 19:00 Uhr AHK Haib.
Trainer: M. Stanzel + T. Sauer

Männliche E-Jugend

(ME1+ME2aK)
Jahrgänge 2014/2015
Di. 16:00 - 17:30 Uhr AHK Haib.
Fr. 17:00 - 18:30 Uhr TV-Halle Glattb.
Trainer: M. Stanzel, P. Hock, H. Kaup
Co-Trainer: M. Thielke, C. Treusch

Weibliche A-Jugend

Jahrgänge 2006/2007
Di. 19:45 - 21:30 Uhr LKH Hösb.
Do. 19:30 - 21:00 Uhr AHK Haib.
Fr. 18:00 - 19:30 Uhr LKH Hösb.
Trainer: N. Kowalewski
M-Betr.: J. Lebert

Weibliche B-Jugend

Jahrgänge 2008/2009
Di. 17:30 - 19:00 Uhr KUS Haib.
Do. 19:30 - 21:00 Uhr KUS Haib.
Trainer: M. Hattig + M. Lindauer

Weibliche C-Jugend

Jahrgänge 2010/2011
Mo. 18:45 - 20:15 Uhr TV-Halle Glattb.
Do. 18:00 - 19:30 Uhr KUS Haib.
Trainer: S. Schmidt + M. Saiti

Weibliche D-Jugend

Jahrgänge 2012/2013+2014
Di. 17:30 - 19:00 Uhr AHK Haib.
Do. 18:00 - 19:30 Uhr TV-Halle Glattb.
Trainer: E. Wenzel + Lilly Welsch

Weibliche E-Jugend

Jahrgänge 2014/2015
Spielen u. trainieren mit WD- u. ME-Jugend!

Mini-Handball

F1-Jugend TVG
Mädels u. Jungs Jahrg. 2016
Mo. 15:45 - 17:15 Uhr TV-Halle Glattb.
Trainer: R. Latakaite-Willig + M. Müller

F2-Jugend TVH

Mädels u. Jungs Jahrg. 2016
Di. 17:30 - 19:00 Uhr HK Haib.
Trainer: L. Seltsam, M. Müller, M. Hock

G-Jugend

Mädels u. Jungs Jahrg. 2017
Di. 15:45 - 17:15 Uhr TV-Halle Glattb.
Trainer: R. Latakaite-Willig

Ach, spricht er,
die größte Freud'
ist doch die
Zufriedenheit.

Wilhelm Busch (1832 - 1908)

Handball-SCHULE

Jungs u. Mädels Jahrg. 2018
Do. 17:00 - 18:00 Uhr TV-Halle Glattb.
Trainer: R. Latakaite-Willig + J. Ehrhardt

Handball-Kindergarten Gr. 2

Mädels u. Jungs Jahrg. 2019
Do. 15:30 - 17:00 Uhr TV-Halle Glattb.
Trainer: N. Hemberger, J. Ehrhardt

Handball-Kindergarten Gr. 1

Mädels u. Jungs Jahrg. 2020
Fr. 16:00 - 17:00 Uhr TV-Halle Glattb.
Trainer: N. Müller, R. Fäth, T. Gerstenhöfer

„Komm spiel mit Handball“

Der Beginn einer neuen Sommersaison ist der ideale Zeitpunkt für sportinteressierte Jungs und Mädels, die Lust haben mit gleichaltrigen Kindern eine spannende Sportart mit viel Bewegung und Action auszuprobieren und sich näher über die Abläufe beim Handballnachwuchs zu informieren. Ab sofort sind in den folgenden TVG-Nachwuchs-Teams neue Interessenten/innen zu den oben aufgeführten Trainingsstunden herzlich willkommen:

- männliche D-Jugend – Jungs Jahrg. 2012/13
- weibliche D-Jugend – Mädels Jahrg. 2012/13
- männliche E-Jugend – Jungs Jahrg. 2014/15
- weibliche E-Jugend – Mädels Jahrg. 2014/15
- F-Jugend – Jungs u. Mädels Jahrg. 2016
- G-Jugend – Jungs u. Mädels Jahrg. 2017
- HB-SCHULE – Jungs u. Mädels Jahrg. 2018

Einfach mal in den Trainingsstunden vorbeikommen und sich vom Handballspiel begeistern lassen! Weitere Auskünfte erteilen gerne die Trainer/innen und können auch von den Mannschaftsseiten der HSG-Homepage hsg.2020.de entnommen werden!



Schützengesellschaft 1928 e.V. Glattbach

Sportliche Vorschau aufs Wochenende:

Luftgewehr 2. Mannschaft Gauliga 2
Freitag, 12.04.2024 auswärts gegen 1917 Damm-Strietwald 3

„Gut Schuss“ für die am Wochenende antretenden Schützinnen und Schützen.

Jahreshauptversammlung

Unsere Jahreshauptversammlung findet am Freitag, 26. April 2024, im Schützenhaus Glattbach statt. Beginn ist um 19.30 Uhr.

Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

- 1.) Begrüßung
 - 2.) Ehrung verstorbener Mitglieder
 - 3.) Bericht des Schützenmeisters
 - 4.) Bericht der Sportleiter
 - 5.) Kassenbericht
 - 6.) Entlastung der gesamten Vorstandschaft
 - 7.) Wünsche und Anträge, Verschiedenes
- Anträge sind vor der Versammlung, schriftlich bis zum 19. April 2024 beim 1. Schützenmeister Florian Blank einzureichen.

Unsere Schießstände stehen für Trainingseinheiten bereit.

Trainingszeiten:
Mittwoch 19.00 - 21.00 Uhr
Freitag 19.00 - 22.00 Uhr



Gesellschaftsverein Glattbach

Ortsgruppe des Spessartbundes

Liebe Mitglieder und Freunde, unser Programm im April 2024:

Mittwoch, 17. April: Aktion Saubere Hütte
Treffpunkt 9.30 Uhr an der Wanderhütte im Borngrund. Wir wollen das Außengelände und ggf. die Hütte auf Vordermann bringen.

Freitag, 19. April: Hüttenabend. Einzelheiten zum späteren Zeitpunkt.

Mittwoch, 24. April: 1. Feierabendtour. Wir starten an der Wanderhütte um 18.00 Uhr. Einzelheiten folgen.

Sonntag, 28. April: Weite Ausblicke – Kennzeichnend für diese sehr abwechslungsreiche Kulturlandschaft im oberen Kahlgrund sind Felder, Wiesen, kleine Waldstücke und immer wieder wechselnde weite Ausblicke – oft mit Ruheliegen oder Bänken ausgestattet. Viele teils sehr alte Obstbaumreihen säumen den Weg. Anfahrt **nach Geiselbach** erfolgt in Fahrgemeinschaften. Anmeldung zwecks Absprache dieser bis Sa 27. April bei der Wanderführerin Heidrun Schuck. Tourstart ist um 11 Uhr am Sportplatz im Industriegebiet Birkenhainer Str. in Geiselbach, 16 km und 415 Höhenmeter sind zu bewältigen. Rast nach der Hälfte der Strecke an der Schutzhütte auf dem historischen Richtplatz Schöneberg mit Verpflegung aus dem Rucksack. Schlusseinkehr im GH Post in Schöllkrippen. (3 Wandertaler für Nichtmitglieder).

Gymnastik-Stunde: Jeden Donnerstag um 14.15 Uhr in der TV-Turnhalle in Glattbach für Junggebliebene mit einer professionellen Übungsleiterin. Interesse? Einfach vorbeischaun und mitmachen.

Gäste sind bei allen Aktionen herzlich willkommen, die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Auf der Witterung entsprechende Kleidung achten, ggf. Wanderstöcke und Getränke nicht vergessen.

Mit Wandergruß „Frisch auf“
Vorsitzende

Heidrun Schuck, Tel.: 06021/460202



EINE GESTE AN DAS LEBEN

Sie müssen Abschied nehmen von einem Menschen, der die Natur liebte? Bitten Sie in seinem Sinne doch statt Kränzen um Spenden für einen lebendigen Planeten. Wir beraten Sie gerne.

Telefon: 030 311 777-700
www.wwf.de/gedenkspende



KAB Glattbach

Termine im April

26.04.2024 um 19.00 Uhr Kegeln beim FCO

Veranstaltungen

Kraftquelle Wald

Termin: 04. Mai 2024 11:00

Ort: Klingenberg, Paradeismühle
(Start und Ende)

Die eigenen Ressourcen beim Wandern in einer **Männergruppe** entdecken
Der Job, die Arbeit für Kolleg:innen, die Beziehungen, das Leben:

Wir erleben Belastendes und Stärkendes. Diese Erfahrungen haben Raum bei dieser Wanderung. Unterschiedliche Orte im Wald regen uns an, Zugang zu eigenen Ressourcen und der eigenen Lebenskraft zu finden.

An Haltestellen über wir die Achtsamkeit für unser Leben. Ganzheitliche, psychologische und biblische Impulse helfen uns dabei. Texte und Melodien von Liedermachern berühren und schaffen eine überraschende Aktualität. Dadurch und im Austausch von eigenen Erfahrungen können wir unsere Resilienz stärken.

Als Referent begleitet uns Burkhard Fecher aus Gemünden. Er ist Pastoralreferent und Ehe-, Familien- und Lebensberater i.R. Eine Einkehr mit Vesper schließt sich an. Eingeladen sind Mitglieder von Betriebsräten, Personalräten und Mitarbeitervertretungen und alle die Spaß am Unterwegssein in der Natur haben.

Ablauf

bis 11:00 Uhr Treffen am Parkplatz der Paradeismühle

11:00 - ca. 15:30 Uhr Wanderung durch den Klingenberg Wald, Stationen unterwegs mit Impulsen und Austausch

ab 15:30 Uhr Einkehr in der Paradeismühle

Anreise mit der Bahn

Wer mit der Bahn anreisen will, kann vom Bahnhof Klingenberg auf Anfrage abgeholt werden. (Ankunft der Regionalbahn von Aschaffenburg um 10:27 Uhr)

weitere Informationen

Marcus Schuck,
Betriebsseelsorger für den Unterrain
Tel.: 06021/392142
marcus.schuck@bistum-wuerzburg.de

Kosten

Die Teilnahme ist kostenfrei.
Speisen und Getränke bei der Einkehr zahlt jeder selbst.

Mitzubringen

Gutes Schuhwerk für Waldwege, Regenschutz und Kondition für eine Wanderung von 7 km mit 200 Höhenmetern. Außerdem ein Getränk und evtl. kleine Vesper für unterwegs.

Veranstalter

KAB Bildungswerk Diözese Würzburg e.V.
Leitung: Marcus Schuck,
KAB-Betriebsseelsorger
Referent: Burkhard Fecher

Hinweis

Es gelten die AGB des KAB-Bildungswerks der Diözese Würzburg e.V. sowie die aktuellen Schutz- und Hygieneregeln. (www.kab-wuerzburg.de)

Gisela Stegmann
Schriftführerin



Liebe Leserinnen und Leser,

heute gibt es neue Bücher für Kinder ab 8 Jahren. Die Zutaten passen immer: Kinder, Tiere und Abenteuer...

Emma Walden /

Das Geheimnis um Lakeside

Ein geheimes Versteck und ein überraschendes Abenteuer ziehen die vier Mädchen Hannah, Lisa, Sarah und Sofia in den Bann. Nachdem ihnen eine alte Karte in die Hände fällt, die sie zu einem Wohnwagen im Wald führt, beginnen sich ungelöste Rätsel zu häufen. Welche Pläne verfolgt der Landbesitzer Mr. Michaels, den sie zufällig im Wald treffen? Höchste Zeit für die Gründung des Horse Clubs, finden die vier Freundinnen! Ihre erste Aufgabe wartet bereits...

Emma Walden / Der große Tag

Die jährliche Spenden-Show in der Dressurarena von Lakeside steht kurz bevor. Für Sofias Stute Blossom ist ein großer Auftritt vorgesehen. Doch Blossoms Besitzerin hat andere Pläne und Sofia, Hannah, Lisa und Sarah stehen plötzlich vor einer großen Herausforderung. Aber Aufgeben kommt für die Horse Club-Mädchen nicht infrage! Werden sie es schaffen, dass die Show trotzdem ein Erfolg wird?

Emma Walden / Spuren im Wald

Sarah und ihre Freundinnen Hannah, Lisa und Sofia verfolgen die Spuren der geheimnisvollen Horse Club-Landkarte, als plötzlich die trüchtige Stallkatze Vanilla verschwindet. Die vier Mädchen ahnen, dass etwas nicht stimmt, und versuchen fieberhaft, sie zu finden. Auch Sarahs Stute Mystery ist unruhig. Eine erste Fährte führt die Mädchen in den Wald...

Heike Abidi / Arthurs wildes Hundeleben

Arthur darf Lucky, den Hund von Papas Arbeitskollegen für eine Woche hüten. Dabei passiert das Unfassbare: Arthur wacht eines Tages im Körper des Hundes auf und Lucky in dem Körper des Jungen. Ein verrücktes Verwirrspiel beginnt.

Spielenachmittag für Alt und Jung:

Dienstag, 16. April von 14 bis 17 Uhr

Unsere Öffnungszeiten im

Roncalli-Zentrum:

Montag:	9.00 Uhr - 10.00 Uhr
Dienstag:	16.00 Uhr - 18.00 Uhr
Donnerstag:	18.30 Uhr - 20.00 Uhr
Samstag:	17.00 Uhr - 18.00 Uhr
Sonntag:	11.00 Uhr - 12.00 Uhr

Unsere Kontaktdaten:

Telefonnummer: 06021/6292707

Mailadresse: buecherei-glattbach@gmx.de

Homepage: <https://roncalli-glattbach.de/buecherei-glattbach>

Onlinekatalog: <https://www.bibkat.de/glattbach>

Ihr Büchereiteam



Obst- und Gartenbauverein Glattbach 1905 e.V.

„Torrfrei gärtnern – geht das?“

Unser Landesverband bietet für unsere Mitglieder und Interessierte wieder ein Online – Seminar an, für das Sie sich über folgenden Link anmelden können:

www.gartenbauvereine.org

Die Teilnahme am Online-Seminar ist kostenlos. Es sind 250 Plätze vorhanden.

Termin: Donnerstag, 18. April 2024

Beginn/Ende: 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr

Ort: Online über GoToWebinar

Dr. Maria Lippl vom GreenSurvey-Institut für Marktforschung stellt Ihnen zuerst das Projekt HOT (Hobby-Gartenbau mit torf-reduzierten und torffreien Substraten auf Basis nachwachsender Rohstoffe) vor. Im Anschluss daran gibt

Dr. Dieter Lohr von der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf, Institut für Gartenbau, gezielte Handlungsempfehlungen zum Einsatz von torffreien bzw. torf-reduzierten Erden im Freizeitgartenbau (ca. 60 Min.). Im Anschluss werden Fragen der Teilnehmer zu diesem Thema beantwortet (ca. 30 Min.).

Jetzt anmelden und Teilnahme sichern:

Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung per E-Mail mit Informationen zur Teilnahme.

Hannelore Gumbel, Schriftführerin

Bestellschein Tomatenpflanzen 2024

Stück Sorte

- _____ Cocktail/Cherrytomate: Mirabella
- _____ Cocktail/Cherrytomate: Philovita F 1
- _____ Cocktail/Cherrytomate: Primavera
- _____ Eiertomate: Olivada F1
- _____ Gewächshaus Tomate: Ricca
- _____ Stabtomate: Ruthje
- _____ Stabtomate: Sportivo
- _____ Romatomate: rote Banane
- _____ gelbe Mirabelle (Cocktail, fruchtig)
- _____ mexikanische Honigtomate (rote Cocktail, süß)
- _____ Fleischtomate rot
- _____ Ruth (mittelgroß, bester Geschmack) Freiland
- _____ Rote Johannisbeertomate (bekannt vom Dorffest sehr klein und süß)

Name: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon: _____

E-Mail-Adresse: _____

Datum: _____

Unterschrift: _____

Den ausgefüllten Bestellzettel bitte bis zum **26. April** in den Briefkasten von Astrid Deckelmann (Enzlinger Berg 41, 63864 Glattbach) werfen. Alternativ per Mail an knoll.jacqueline@gmail.com, WhatsApp an 015142532870 oder via PN in Facebook an Obst- und Gartenbauverein Glattbach senden. DANKE!

Die Abholung der Tomatenpflanzen findet am **8. Mai** bei obiger Adresse statt. Die Uhrzeit wird im Mitteilungsblatt, Facebook und auf www.ovg-glattbach.de veröffentlicht. Eine Lieferung ist nach Absprache selbstverständlich möglich.

email@tuebel-druck.de



Bienen-Zucht-Verein Glattbach

Einladung zur **Jahreshauptversammlung** am Freitag den 19.04.2024, 19.00 Uhr in der Pizzeria Toscana am Rewe-Markt in Glattbach.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht des Vorstands
4. Kassenbericht
5. Ausblick auf das Jahr 2024
6. Asiatische Hornisse
7. Verschiedenes

Für die Vorstandschaft
Manfred Rothenbuecher, 1. Vorsitzender



Geflügelzuchtverein Glattbach u. Umgebung e.V.

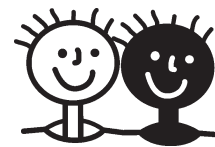
Einladung zur **Jahreshauptversammlung** am Samstag, 13. April 2024, 19.00 Uhr im „Roncalli“ Glattbach.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Posteingänge
4. Verlesung des Protokolls der letzten Versammlung
5. Jahresberichte:
 - a) 1. Vorstand,
 - b) Zucht- u. Ringwart,
 - c) Jugendwart
6. Kassenbericht
7. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der gesamten Vorstandschaft
8. Wünsche u. Anträge
10. Verschiedenes

Anträge müssen bis zum **02.04.2024** dem Vorstand vorliegen.

Für die Vorstandschaft
Martina Huyke, 1. Vorsitzende
Fridolin Fuchs, 2. Vorsitzender



PAMOJA

Einladung zur Mitgliederversammlung 2024

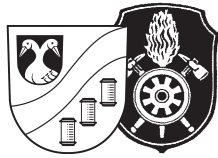
Liebe Mitglieder und interessierte Gäste des Vereines PAMOJA, hiermit ergeht herzliche Einladung zur **10. Jahreshauptversammlung des Vereins PAMOJA am Donnerstag, 25.04.2024 um 20.00 Uhr im MGH in Johannesberg.**

Tagesordnung:

1. Begrüßung (und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit)
2. Totengedenken
3. Protokoll der letzten JHV (Schriftführer)
4. Bericht des Vorstandes über die Aktivitäten in 2023
5. Bericht der Kassenverwaltung für 2023
6. Bericht Kassenprüfung (Kassenprüfer)
7. Projekte, Kosten, Fortschritte
8. Aussprache und Ziele
9. Entlastung des Vorstandes
10. Sonstiges, Wünsche und Anträge

Die Vorsitzenden
Wolfgang Zitz und Pfarrer Nikolaus Hegler

Freiwillige Feuerwehr Glattbach



Liebe Vereinsmitglieder, liebe Unterstützer der Feuerwehr Glattbach, unser 145-jähriges Jubiläum steht vor der Tür!

Hierfür benötigen wir noch die ein oder andere Unterstützung von Euch!

Wer also noch nichts vor hat und möchte uns tatkräftig unterstützen, darf sich gerne bei uns melden. Es gibt für jeden etwas zu tun!

Kontakt:

info@feuerwehr-glattbach.de oder kommt einfach montags Abends ab **19 Uhr** im Feuerwehrhaus vorbei.

Wir sagen jetzt schon vielen DANK an alle Helfer!

Eure Freiwillige Feuerwehr Glattbach

Einladung zum 145-jährigen Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Glattbach

Unsere Feuerwehr kann in diesem Jahr auf 145 Jahre Feuerwehrgeschichte zurückblicken.

Diesen Anlass möchten wir nutzen um ihn gebührend zu feiern – natürlich mit Euch!

Vom 03. - 05. Mai 2024, rund um das Feuerwehrgerätehaus und das Sängenheim in Glattbach.

Ein kurzer Einblick in unser Programm

Freitag, den 03. Mai 2024

18:00 Uhr Festbetrieb

20:00 Uhr Musik mit den »Äppelvoices«

(Eintritt frei)

Barbetrieb

Samstag, den 04. Mai 2024

14:00 Uhr Festbetrieb

Spielstraße mit Hüpfburg etc.

19:00 Uhr Musik mit dem »Glattbacher

Schwarzgebläse«

(Eintritt frei)

Barbetrieb

Sonntag, den 05. Mai 2024

09:30 Uhr Festgottesdienst anlässlich des

Florianstages gemeinsam mit den

Feuerwehren Johannesberg und

Steinbach

mit anschließendem kleinem Festzug

11:00 Uhr Musik mit dem »Musikverein

Glattbach«

Spielstraße mit Hüpfburg etc.

Kaffee & Kuchen

14:00 Uhr Musik mit »Heribert«

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Eure Freiwillige Feuerwehr Glattbach